



Avesun



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

reisen kunstsinniges 2025 inspirierend

Oper | Musik | Literatur | Kunst | Architektur
Reiseerlebnisse mit Spezialisten



Oper Graz

La Cenerentola



Rossinis Vertonung des Märchens vom Aschenputtel ist eines der schmissigsten und musikalisch prallsten Werke der vorverdischen Bufforepertoires: eine herzerfrischende Abfolge von Arien, Duetten, Terzetten, Ensembles und urkomischen Situationen.

SO 15. Dezember 2024

€ 199,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Unterwegs ausführliche Einführung in Rossinis Oper mit Musikbeispielen. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „La Cenerentola“ von Gioachino Rossini im Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Opernfahrt Passau

Fürstbischöfl. Opernhaus



Kaum eine Oper passt mit seinen kammermusikalischen Dimensionen so gut in den lieblichen Rahmen des kleinen Passauer Theaters wie Richard Strauss' Meisterwerk über die Gleichwertigkeit der einzelnen musikalischen Ebenen und Stile.

SA 18. Jänner 2025

€ 139,-

ARIADNE AUF NAXOS (R. Strauss)

Linz 15.00 Uhr - Wels 15.40 Uhr auf der Autobahn nach Passau. Aufenthalt in der Dreiflüssestadt und Möglichkeit zum frühen Abendessen. Um 19.30 Uhr Beginn der Aufführung im schönen Fürstbischöflichen Opernhaus. Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kat. (Parkett) Einführung & Fachreiseleitung R. Wallner ODEPA

Oper Graz

Les Troyens



Hector Berlioz' „Trojaner“, einer der ganz großen Geniewürfe der französischen Oper, ist aufgrund seiner gewaltigen Dimensionen nur sehr selten auf den Spielplänen anzutreffen. Bei der Grazer Produktion besticht vor allem die Besetzung.

SO 09. Februar 2025

€ 209,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn nach Graz. Unterwegs Einführung in Berlioz Oper. Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „Les Troyens“. Am Pult steht mit V. Christopoulos ein Kenner der Materie und vor allem die weiblichen Hauptpartien versprechen mit Mareike Jankowski und Anna Brull ein hochkarätiges Fest der Stimmen! Nach der Aufführung Rückfahrt nach OÖ.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Oper Graz

Cosi fan tutte



„So machen's alle!“ – oder ist diese kategorische Feststellung übertrieben? Mozarts amüsanter Spiel um Beziehungen und Paarkonstellationen ist zu Recht ein Dauerbrenner des Opernrepertoires. Ein Meisterwerk, das man immer wieder gerne erlebt!

SO 16. März 2025

€ 209,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Unterwegs ausführliche Einführung in Mozarts Oper mit Musikbeispielen. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „Cosi fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart im Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Stadttheater Baden

Tosca



Starsopran Natalia Ushakova in der Titelrolle von Puccinis „Tosca“: das ist auf jeden Fall einen Abstecher in die Kurstadt Baden wert. Die Inszenierung ist ein „Abschiedsgeschenk“ des scheidenden Intendanten Michael Lakner.

SO 23. März 2025

€ 195,-

Wels 9.20 Uhr - Linz 10.00 Uhr auf der Autobahn über St. Pölten nach Baden. Gelegenheit zur Einnahme des Mittagessens. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung im Stadttheater unter der musikalischen Leitung von Michael Zehetner mit Natalia Ushakova (Tosca), Eric Reddet (Cavaradossi) und Thomas Weishappel (Scarpia). Nach Ende der Vorstellung Rückfahrt nach Linz bzw. Wels.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATBA

Oper Graz

A Midsummer Night's Dream



Benjamin Britten's genialer Shakespeare-Vertonung ist eines der ganz großen Meisterwerke der Oper des 20. Jh.. Die Grazer Oper bietet dem Musikfreund die Gelegenheit, sein persönliches Repertoire um ein großartiges Werk zu erweitern.

SO 29. Juni 2025

€ 209,-

Linz 9.30 Uhr - Wels 10.10 Uhr, auf der Autobahn über Kirchdorf nach Graz. Unterwegs ausführliche Einführung in Britten's Oper mit Musikbeispielen. Zeit zur freien Verfügung und Möglichkeit zum Mittagessen. Um 15.00 Uhr Beginn der Aufführung „A Midsummer Night's Dream“ von Benjamin Britten im Grazer Opernhaus. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Wels bzw. Linz.

Leistungen: Bus, Opernkarte 2. Kategorie, Operneinführung & Fachreiseleitung R. Wallner OATGA

Musikreise rund um den Bodensee



Dem Frühling entgegen: 3 Länder, 3 Bühnen, 3 Kunstformen

Eine überaus ansprechende Kombination: Wir besuchen alle drei Bodensee-Länder, genießen Musik in drei Aufführungsstätten (alle zum ersten Mal!) und vergessen auch nicht auf die Naturschätze der Gegend wie den imposanten Rheinfall und die Blumeninsel Mainau. Historische Stadtjuwelen von Lindau über Meersburg, Stein am Rhein bis Konstanz und Radolfzell werden ebenso wie zwei Hotels in attraktiver Lage zum Erfolg dieser Tour beitragen. Ein besonders ansprechender Start in den Musikreisen Frühling 2025!



Konstanz



Stein am Rhein

1.Tag: Anreise nach Lindau, Rundgang, Marionettenoper

29.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Memmingen nach Lindau am Bodensee. Wir beziehen unsere Zimmer für zwei Nächte im gemütlichen *** Hotel Vis à vis, einem guten Mittelklassehaus in bester Lage, nur wenige Schritte vom malerischen Hafen entfernt. Eine erste Besichtigungsrunde führt uns zu einigen der geschichtlich interessantesten Punkte der schönen Inselstadt. Um 19.30 Uhr beginnt in der weithin bekannten Marionettenoper die Aufführung von Mozarts ZAUBERFLÖTE (leicht gekürzt).

2.Tag: Rundgang Schifffahrt nach Bregenz, Oper im Kornmarkttheater

30.03.: Am Morgen besuchen wir die bedeutendsten Sakralbauten von Lindau: Peterskirche mit dem großartigen Freskenzyklus aus dem 15. Jh. („Lindauer Passion“), Münster (katholische Kirche „Unserer Lieben Frau“), evangelische Kirche St. Stephan. Am Nachmittag kurze Fahrt mit dem Schiff nach Bregenz, wo wir um 17.00 Uhr im Kornmarkttheater die Aufführung von Mozarts DON GIOVANNI besuchen. Nach Ende der Aufführung kurzes Gespräch mit dem Dirigenten Daniel Linton France, der Linzer Opernbesuchern bestens bekannt ist. Kurze Rückfahrt mit dem Bus nach Lindau.

3.Tag: Meersburg - Stein am Rhein - Rheinfall - Konstanz

31.03.: Am Morgen Fahrt die Bodenseeuferstraße entlang über Meersburg (Aufenthalt) nach Stein am Rhein. Das kleine Schweizer Städtchen ist ein ganz besonderes architektonisches Juwel! Nach der Mittagspause besuchen wir am Nachmittag den Rheinfall bei Schaffhausen, mit einer Breite von 150 m der größte Wasserfall Europas, der besonders im Frühling ein prachtvolles Naturschauspiel bietet!

Am späten Nachmittag Fahrt nach Konstanz, wo wir für zwei Nächte die Zimmer im **** Hotel Alte Post beziehen.

4.Tag: Stadtbesichtigung Konstanz, Blumeninsel Mainau, Orchesterkonzert in Radolfzell

01.04.: Nach dem Frühstück Rundgang in der alten Konzilsstadt Konstanz. Anschließend Fahrt zur nahen Blumeninsel Mainau, die im Frühling ihre ganze bunte Blütenpracht entfaltet. Aufenthalt und gemeinsames Mittagessen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Konstanz und Zeit zur freien Verfügung. Am frühen Abend kurzer Bustransfer nach Radolfzell, wo wir um 19.30 Uhr ein Orchesterkonzert der neugegründeten Philharmonie Bodensee besuchen. Auf dem Programm stehen das Concerto Bavarese von Sebastian Schwab (Gesangssolist: Franz Hawlata), das Adagio for strings von Samuel Barber sowie die Symphonie Nr. 3 in c-moll von Florence Price. Dirigent: Sebastian Schwab. Kurze Rückfahrt nach Konstanz.

Hotel-Arrangement: ★★★/☆

Wir nächtigen direkt auf der Insel Lindau im zentral gelegenen *** **Hotel vis a vis**. Die Schiffsanlegestelle befindet sich nur wenige Schritte vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, Wlan und Zimmersafe ausgestattet. Ein *** Hotel mit persönlichem Flair, frischem Ambiente, warmen Farben und vor allem mit einem überaus reichhaltigen Frühstücksbuffet.

Das **** **Hotel Alte Post** ist mitten in der Altstadt von Konstanz gelegen. Die Fußgängerzone der Stadt ist ca. 200 m vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit Föhn, Minibar, Wlan, Safe, Klimaanlage und einem Flachbild-TV ausgestattet.

Marionettenoper Lindau: DIE ZAUBERFLÖTE (W.A. Mozart)
Kornmarkttheater Bregenz: DON GIOVANNI (W.A. Mozart)
Bodensee-Philharmonie Radolfzell: ORCHESTERKONZERT (S. Schwab, S. Barber, Fl. Price)

5.Tag: Rückreise, Sängerportrait

02.04.: Am Morgen Abfahrt aus Konstanz. Den Bodensee entlang über Bregenz nach Lindau, wo sich unser Kreis schließt. Heimreise über München - Salzburg - Wels nach Linz. Unterwegs wird uns ein Musikbeitrag eine der ganz großen Stimmen der Vergangenheit in Erinnerung bringen. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.

5 Tage MUSIK-BUSREISE

29. März - 02. April 2025 € 1.169,-
Einbettzimmerzuschlag € 245,-
Kartenpauschale (2x Oper, Konzert) € 120,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
 - Unterbringung im *** Hotel vis à vis Lindau und **** Hotel Alte Post in Konstanz
 - Nächtigung/Frühstück im **/* Hotel
 - Mittagessen Insel Mainau
 - Schifffahrt Lindau - Bregenz
 - Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
 - Stadtführung in Konstanz
 - Eintritte Rheinfall, Insel Mainau
 - Einführungen in Oper und Konzert
 - Musikbeitrag auf der Rückreise
 - **sabtoours** Fachreiseleitung Rudolf Wallner
- Fahrplan: ☉ ODEBO

Opernreise Triest

Besichtigung Triest und Schloss Duino

Frühling in Triest, ein gutes **** Hotel im historischen Stadtzentrum, eine der schönsten Belcanto-Opern und ein wunderschönes Theater - das sind die Hauptbestandteile unserer Kurzreise, die durch einen Aufenthalt samt Besichtigungsrundgang in der slowenischen Hauptstadt Laibach zusätzlich bereichert wird. Der „Tupfen auf dem i“: die Besetzung der Titelrolle in Donizettis „Lucia“ mit Starsopran Jessica Pratt!



Teatro Verdi



Triest

1. Tag: Anreise nach Triest - Besichtigung

23.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Villach - Kanaltal - Udine nach Triest, wo wir für zwei Nächte im zentralen **** Hotel Continentale unsere Zimmer beziehen. Ein frühabendlicher Besichtigungsrundgang führt uns zu den schönsten und geschichtlich bedeutendsten Punkten der altösterreichischen Unterstadt. Lassen Sie den Tag ausklingen in einem der zahlreichen stimmungsvollen Restaurants im Zentrum. Unser Reiseleiter gibt Ihnen Tipps!

2. Tag: Schloss Duino - Oberstadt - Opernbesuch

24.04.: Am Morgen fahren wir zum Thurn und Taxis-Schloss Duino, das 1300 auf den Ruinen eines römischen Militärpostens erbaut worden ist. Besichtigung und Gelegenheit, den Schlossgarten zu erwandern. Danach bringt uns der Bus zur historischen Oberstadt von Triest mit der schönen Kathedrale aus dem 14. Jh. Rückfahrt zum Hotel. Nützen Sie den Nachmittag, um die schöne Hafenstadt näher kennenzulernen. Am Abend

folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, der Besuch der Aufführung von Gaetano Donizettis Meisteroper LUCIA DI LAMMERMOOR im Teatro Verdi. Inszenierung: Bruno Berger-Gorski. Unter der Stabführung von Altmeister Daniel Oren singen Jessica Pratt (Lucia), Stefan Pop (Edgar), Maxim Lisiin (Enrico) und Carlo Lepore (Raimondo) die Hauptpartien.

3. Tag: Heimreise - Ljubljana

25.04.: Am Vormittag Abfahrt aus Triest. Durch das Karstgebiet von Postojna und Vrhnika erreichen wir am späten Vormittag die slowenische Metropole Ljubljana. Besichtigungsrundgang durch die sehenswerte Altstadt und Mittagspause. Am Nachmittag Rückreise über Kranj - Villach - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

Teatro Verdi: LUCIA DI LAMMERMOOR (G. Donizetti)



Teatro Verdi innen

3 Tage OPERN-BUSREISE

23. - 25. April 2025	€ 669,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 180,-
Opernkarte	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Continentale** befindet sich in einer der elegantesten Fußgängerzonen im Zentrum von Triest, mit Modegeschäften, originellen Cafés und typischen Restaurants. Das Teatro Verdi ist wenige Gehminuten davon entfernt. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Flachbild-Sat-TV, WLAN, Minibar, Safe und Haartrockner.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Continentale
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Besichtigungen lt. Programm (o. Eintritte)
- Eintritt und Führung Schloss Duino
- Einführung in Donizettis Oper
- **sabours** Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan:

OITTR



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musik-, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der in unzähligen Reisen die Opernhäuser und Konzertsäle Italiens besucht hat, und grandiose Einführungsvorträge gestaltet. Als Kenner der Materie, er ist

als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.



Schloss Duino

© Marco Milan-POB-FESR 2007-2013

Musikreise Venedig



Altvenezianische Musik & die Geschichte Venedigs auf der Opernbühne!

Giuseppe Verdis Oper **ATTILA** schildert die Anfänge der Besiedelung der venezianischen Lagune. Wir erleben das melodiesprühende Frühwerk des Meisters sozusagen am Schauplatz des Geschehens - ein ganz großes Erlebnis für den Opernfreund! Von unschätzbarem Wert ist die Wahl unseres Hotels: Wir wohnen nur etwa 60 Meter vom Opernhaus entfernt, mitten im Herzen der Lagunenstadt. Und natürlich vergessen wir auch nicht darauf, den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten von Venedig einen Besuch abzustatten.



1. Tag: Anreise, abendliche Besichtigungsrunde

22.05.: Anreise von Linz - über Wels - Salzburg - Spittal/Drau - Villach - Tarvis - Udine - Mestre nach Venedig. Fahrt mit dem Vaporetto in die Stadt. Achtung: Der Weg mit dem Reisegepäck von der Ausstiegsstelle zum Hotel beträgt ca. 400 m! Zimmerbezug in unserem bewährten Hotel. Ein erster Besichtigungsrundgang führt uns ins historische Zentrum der Lagunenstadt.

2. Tag: Stadtbesichtigung, Orchesterkonzert

23.05.: Am Vormittag besuchen wir den stimmungsvollen Campo Manin, die Schneckenstiege (eine versteckte Kostbarkeit!), ferner die Rialto-Brücke, den traditionellen Fischmarkt sowie die berühmte Frari-Kirche und die grandiose Scuola San Rocco. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Vaporetto zur kleinen Insel San Giorgio Maggiore, wo sich von der Spitze des Campanile der schönste Blick auf Venedig eröffnet. Am Abend besuchen wir in der nahegelegenen Kirche San Vidal ein Konzert der weithin bekannten Interpreti veneziani. Auf

dem Programm stehen Werke altvenezianischer Komponisten (Antonio Vivaldi, Arcangelo Corelli usw.).

3. Tag: Stadtbesichtigung, Oper

24.05.: Am Vormittag gehen wir über S. Maria Formosa zum „Pantheon der Dogen“, der Kirche San Giovanni e Paolo. Das Reiterdenkmal von Bartolomeo Colleoni erinnert an ein besonders markantes Kapitel der venezianischen Geschichte. Um 15.30 Uhr folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, der Besuch der Aufführung von Verdis **ATTILA** im Teatro La Fenice, einem der schönsten Opernhäuser der Welt. Inszenierung: Leo Muscato; Dirigent: Sebastiano Rolli. In den Hauptpartien sind angekündigt: Michele Pertusi (Attila), Vladimir Stoyanov (Ezio), Anastasia Bartoli (Odabella) und Andeka Gorrotxategi (Foresto). Lassen Sie den Tag ausklingen mit dem Besuch eines der vielen altvenezianischen Lokale im Zentrum. Unser Reiseleiter gibt Ihnen Tipps.

4. Tag: Aufenthalt in Venedig, Rückreise

25.05.: Am Vormittag Aufenthalt in Venedig. Zu Mittag bringt uns das Linienschiff zum Tronchetto, wo der Bus auf uns wartet. Um 13.00 Uhr Heimreise über Udine - Kanaltal - Salzburg - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Gran Teatro La Fenice, Venezia: ATTILA (G. Verdi)
Chiesa San Vidal: KONZERT der Interpreti veneziani (altvenezianische Musik)

4 Tage OPERN-BUSREISE

22. - 25. Mai 2025	€ 1.249,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 315,-
Opernkarte Platea A	€ 205,-
Opernkarte Platea B	€ 180,-
Konzertkarte	€ 40,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das ***** Hotel Mercurio** ist ein gemütliches Altstadtotel in unmittelbarer Nähe zum Opernhaus und bietet ein unglaublich reichhaltiges Frühstücksbuffet. Es hat sich bei unseren Venedig-Opernreisen schon mehrfach bewährt!

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- Unterbringung im bewährten, überaus zentralen ***** Hotel Mercurio**
- **3x Nächtigung/Frühstück im Hotel**
- **Stadtbesichtigung lt. Detailprogramm (ohne Eintritte)**
- **72 Stunden Linienticket**
- **Buseinfahrtsgebühr Venedig**
- **Einführung in Verdis Oper**
- **sabtoours Fachreiseleitung Rudolf Wallner**

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ☉

OITVE



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musik-, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der in unzähligen Reisen die Opernhäuser und Konzertsäle Italiens besucht hat, und grandiose Einführungsvorträge gestaltet. Als Kenner der Materie, er ist als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.



Piccolo Opera Festival Friulano

NEU!

Oper & Kulinarik am Castello di Spessa und in der Kulturhauptstadt 2025

Ein Musikerlebnis der Sonderklasse erwartet Freunde der Opera buffa bei dieser exklusiven Reise in die malerische Region Friaul. In diesem Jahr feiert das renommierte Piccolo Opera Festival sein 18. Aufführungsjahr und zieht die Aufmerksamkeit von Opernliebhabern aus der gesamten Alpen-Adria Region sowie weit darüber hinaus auf sich. Im intimen Rahmen des Teatro di Verzura im prächtigen Castello di Spessa erleben Sie Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Cosi fan tutte“, während in Gorizia, der Kulturhauptstadt Europas 2025, im geschichtsträchtigen Palazzo Lantieri Gaetano Donizettis Oper „Rita“ auf Sie wartet.



Triest



Palazzo Lantieri von oben

1.Tag: Venzone - Udine

07.07.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn und über Tarvis nach Venzone. Stadtrundgang durch die mittelalterliche Stadt, die 1976 vom Erdbeben größtenteils zerstört wurde, und nach jahrelangem Wiederaufbau heute zu einem der schönsten Dörfer Italiens zählt. Danach Fahrt nach Udine. Die hübsche Stadt mit ihren wichtigsten Plätzen, Piazza della Libertà und Piazza San Giacomo, ist auch ein beliebtes Ziel für Kurzurlauber, kann man doch hier, so nahe an der Grenze, das italienische „dolce vita“ erleben. Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung im **** Hotel Astoria.

2.Tag: Udine - Cividale – Aufführung am Castello di Spessa

08.07.: Am Vormittag erwartet Sie eine ausführliche Besichtigung der prächtigen Altstadt von Udine, welche durchaus venezianischen Charakter aufweist. Mittagspause und Freizeit. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Cividale del

Friuli. Hier steht ebenfalls ein geführter Rundgang auf dem Programm. Wahrzeichen der Stadt ist die berühmte Teufelsbrücke, welche die beiden Ufer über dem Fluss Natisone verbindet, und eine wunderbare Aussicht auf das Flusstal mit grünem glasklarem Wasser bietet. Sehenswert ist auch der „Tempietto Longobardo“, ein herausragendes Kunstwerk und Teil des Klosters Santa Maria in Valle. Auf der Weinstraße geht es dann über Cormons zum Castello di Spessa, wo Sie zuerst von einem mehrgängigen Abendessen verwöhnt werden und sich anschließend an W.A. Mozarts Oper „Cosi fan tutte“ im Freilichttheater Teatro di Verzura erfreuen dürfen. Die komische Oper in zwei Akten, deren Handlung in Neapel spielt, handelt von Liebe, Treue und menschlichen Schwächen zweier Offiziere und ihren Verlobten. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Udine.

3.Tag: Triest & Aufführung in Gorizia

09.07.: Der Vormittag steht für Einkäufe oder einen Museumsbesuch in Udine zur freien Verfügung.

Am frühen Nachmittag Fahrt nach Triest, wo Sie eine geführte Stadtbesichtigung durch die altösterreichisch geprägte Hafenstadt unternehmen. Sie spazieren u.a. über die Piazza dell' Unità d'Italia, die mit ihrer Größe und ihrer einzigartigen Lage am Meer beeindruckt und umgeben ist von prachtvollen Gebäuden wie dem Rathaus und dem Palazzo del Lloyd. Es bleibt auch Zeit für eigene Erkundungen, besuchen Sie z.B. das Caffè San Marco, eines der historischen Kaffeehäuser oder gehen Sie hinauf zum Hügel San Giusto, von wo aus Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt und das Meer werfen können und besichtigen Sie die



Symbolbild



Frau Silvia Reschreiter ist ausgebildete staatlich geprüfte Fremdenführerin und "Austria Guide zertifiziert". Sie ist Spezialistin für Reisen in Österreich und Italien und spricht auch fließend italienisch. Bereits in ihrer Schulzeit zählten Geschichte und Kunst zu Ihren Lieblingsfächern. Bella Italia lernte sie während ihres fast 4-jährigen beruflichen Aufenthaltes in Italien kennen und lieben. Und was wäre wohl Italien ohne der Musik und der Oper. Freuen Sie sich auf viele Hintergrundinformationen und Tipps, die sie gerne ihren Gästen gibt.



Castello di Spessa



Udine



Udine



Castello di Spessa



Venzone



Cividale Teufelsbrücke



Triest

Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik. Am frühen Abend erreichen Sie Gorizia, eine bezaubernde kleine Stadt, gemeinsam mit der slowenischen Schwesterstadt Nova Gorica, Kulturhauptstadt 2025. Nach einem gemeinsamen Abendessen, erwartet Sie im Palazzo Lantieri die Oper von G. Donizetti „Rita“, eine leichte und unterhaltsame Oper, die Geschlechterrollen und Ehekonflikte humorvoll darstellt und ein Beispiel für Donizettis komödiantisches Talent abseits seiner bekannten, dramatischen Werke ist. Nach der Aufführung Rückfahrt nach Udine.

4.Tag: Mosaikmuseum Spilimbergo - San Daniele - Rückreise

10.07.: Am Vormittag Abreise aus Udine in nördlicher



Teatro Verzura Castello di Spessa

Richtung nach Spilimbergo, ein kleines mittelalterliches Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet, die Sie besichtigen werden. Anschließend geht es weiter nach San Daniele.

Dort werden Sie bei einem Mittagsimbiss den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Rückfahrt auf

Teatro di Verzura/Castello die Spessa:

COSI FAN TUTTE (W. A. Mozart)

Palazzo Lantieri/Gorizia:

RITA (G. Donizetti)

der Autobahn über Arnoldstein - Salzburg nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das elegante ****** Hotel Astoria** liegt in der Altstadt nahe der Fußgängerzone von Udine. Damit können Sie problemlos Kunst und Kultur genießen oder einen Schaufensterbummel machen. Die Zimmer sind mit Telefon, Safe, Sat-TV, und kostenfreiem Wlan ausgestattet. Im hoteleigenen Restaurant werden regionale italienische und internationale Gerichte serviert.

Das Piccolo Opera Festival

Im Jänner 2015 fand die erste Teilnahme des Festivals, das 2007 von einer Gruppe von fünf Musikern gegründet worden war, an der Tourismusmesse in Wien statt, um die achte Ausgabe mit Mozarts "Don Giovanni" zu präsentieren, die auf der Burg San Giusto in Triest aufgeführt wurde. Und die Gäste aus Österreich kamen. Dank der Qualität des Programms und der Darsteller in Kombination mit der Schönheit der Aufführungsorte fanden sich in weiteren Jahren auch Gäste aus ganz Europa ein. Aufführungen wie "Der Barbier von Sevilla", "La Cenerentola" oder auch "Die Hochzeit des Figaro", bestätigen mehr und mehr ein Sommeroper-Festival auf hohem Niveau.

4 Tage MUSIK-BUSREISE

07. - 10. Juli 2025 € **899,-**
 Einbettzimmerzuschlag € 105,-
 Kartenpauschale (2 Aufführungen, Kat. Gold im Castello) € 65,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- Unterbringung im ****** Hotel Astoria in Udine**
- **3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Astoria in Udine**
- **1x Abendessen im Hotel**
- **1x Abendessen im Castello di Spessa**
- **1x Abendessen in Gorizia**
- **1x Mittagsimbiss San Daniele**
- **Ausflüge lt. Programm**
- **Eintritt Tempietto Longobardo**
- **Eintritt & Führung Mosaikmuseum**
- **Geführte Stadtrundgänge Venzone, Udine, Cividale, Triest**
- **sabtoours Reiseleitung Silvia Reschreiter**

Fahrplan: 🕒

OITPO

Verdi-Reise in die Scala di Milano

NEU!

Ein musikalischer Reiseleckerbissen für jeden Opernfan

Die weltberühmte Mailänder Scala ist nicht nur eines der bedeutendsten und schönsten Opernhäuser der Welt, sie gehört auch auf die Wunschliste jedes Opernfreundes! Wir können unseren Musikliebhabern diesen Wunsch erfüllen, wobei eines der bekanntesten Werke Giuseppe Verdis, des Großmeisters der italienischen Oper, im Mittelpunkt steht. Der Besuch der Verdistätten vom Geburtshaus bis zum Grab sowie die Sehenswürdigkeiten der pulsierenden Metropole runden das Programm ab, das sicher zu den attraktivsten in unserem Jahresangebot „Musikreisen 2025“ zählt.



Mailänder Scala

© Giovanni Hänninen Teatro alla Scala DISCOVERY Weltweit



Mailand

© Shutterstock

1. Tag: Anreise, Abendrunde im Zentrum

12.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Bozen - Verona - Brescia - Bergamo nach Milano, wo wir für drei Nächte unser Quartier beziehen. Das **** Hotel The Square Milano Duomo ist ein modernes, bestausgestattetes Haus mitten im Herzen der Stadt.

2. Tag: Stadtbesichtigung, Operaufführung

13.10.: Wir nutzen eine Tageskarte der öffentlichen Verkehrsmittel und besuchen den prachtvollen Mailänder Dom (Eintritt und Audioguide inbegriffen), die Piazza Mercato, den stimmungsvollen mittelalterlichen Marktplatz von Milano, das Theatermuseum der Scala sowie die Casa Verdi, das vom Komponisten gestiftete Künstler-Altenheim, in dessen Innenhof sich auch sein Grab befindet. Am Abend folgt der musikalische Höhepunkt der Reise, die Aufführung von Giuseppe Verdis RIGOLETTO in der Mailänder Scala. In der Inszenierung von Mario Martone singen unter der Stabführung von Maestro Marco Armiliato Regula Mühlemann (Gilda), Vittorio Grigolo (Duca) und Amartushvin Enkhbat (Rigoletto) die Hauptpartien.

3. Tag: Verdistätten Busseto, Roncole & Milano

14.10.: Wir brechen am Morgen auf zu einer

Tagestour, die ganz im Zeichen Giuseppe Verdis steht. In Busseto besuchen wir die Casa Barezzi, in der Verdi seine erste Frau Margherita kennenlernte, danach das liebevolle Teatro Verdi, eine Art „Mini-Scala“, für dessen Errichtung der Komponist 10.000 Lire beigesteuert hat. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Roncole, wo wir Verdis Geburtshaus und die kleine Kirche besuchen, in der Verdi an der Orgel gespielt hat. Anschließend wartet ein kulinarischer Höhepunkt auf uns: Im Ristorante „Antico Mulino“ genießen wir ein Menü mit Spezialitäten der Zone, u.a. „Culatello di Zibello“! Bei der Rückfahrt nach Milano besuchen wir den Monumentalfriedhof von Milano mit den Gräbern großer Musiker (u.a. Arturo Toscanini und Franco Corelli).

4. Tag: Heimreise

15.10.: Rückreise über Verona - Trient - Innsbruck - Salzburg - Wels nach Linz. Ein Film- und Tonportrait „Giuseppe Verdi: Leben und Schaffen“ während der Fahrt im sabtours-Musikreisebus rundet die Beschäftigung mit dem Thema Verdi ab. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

Teatro alla Scala Milano: **RIGOLETTO** (G. Verdi)
Film- und Tonportrait **GIUSEPPE VERDI: Leben und Schaffen**

4 Tage OPERN-BUSREISE

12. - 15. Oktober 2025 € 1.779,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 619,-
Opernkarte 1. Kategorie € 325,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

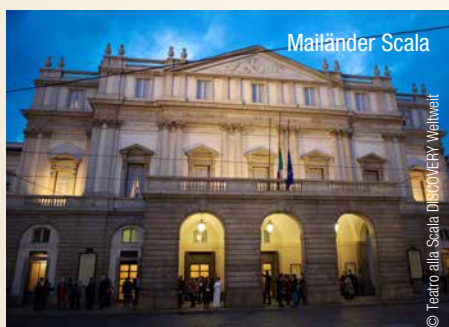
Das **** **Hotel The Square Milano Duomo** liegt im Herzen der Stadt Mailand. Der Mailänder Dom, die Scala und die Galleria Vittorio Emanuele sind fußläufig erreichbar. Das Hotel verfügt über eine große Panoramaterrasse mit Bar & Restaurant, von der wir einen herrlichen Blick über die Stadt genießen. Die für uns, mit viel Liebe zum Detail, reservierten Deluxe-Zimmer, verfügen über Fön, Sat-TV, Wlan, Minibar, Klimaanlage, Safe und Kaffeemaschine.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel The Square Duomo Milano
- Mittagessen am 3. Tag
- Tageskarte öffentl. Verkehrsmittel am 2. Tag
- Eintritt und Audioguide Mailänder Dom
- Eintritte in das Theatermuseum der Scala und die Verdi-Stätten Busseto und Roncole
- Einführung in Verdis „Rigoletto“
- Film- und Tonportrait „G. Verdi“
- sabtours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

Fahrplan: ② MTNZ: 16 Pers

OITMI



Mailänder Scala

© Teatro alla Scala DISCOVERY Weltweit



Busseto

© Shutterstock

Schostakowitsch-Festival Leipzig

Eine Musikreise der Sonderklasse!

Mit diesem Programm, Oper und Konzert auf allerhöchstem Niveau in einem der geschichtlich bedeutendsten Kulturzentren Deutschlands, können wir unseren Musikfreunden etwas ganz Spezielles anbieten, wobei ein Komponist mit örtlichem Bezug im Mittelpunkt steht: Dmitri Schostakowitsch, der 1950 in Leipzig geweiht hat. Wir erleben seine bedeutendste Oper sowie ein Orchesterkonzert mit Weltspitzenbesetzung im Gewandhaus. Natürlich vergessen wir aber auch nicht, den Sehenswürdigkeiten der alten Musik- und Messestadt einen Besuch abzustatten. Eine Reise für den Musikliebhaber, der das Besondere sucht!



1.Tag: Anreise nach Leipzig, LADY MACBETH VON MŽENSK im Opernhaus

29.05.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg - Hof - Chemnitz nach Leipzig. Gemeinsames Mittagessen und anschließend Zimmerbezug im modernen Intercity Hotel. Um 17.00 Uhr beginnt in der Oper (zu Fuß zu erreichen!) die Aufführung von Dmitri Schostakowitschs dramatischer Oper LADY MACBETH VON MŽENSK, einem der ganz großen musikalischen Geniewürfe der Oper des 20. Jahrhunderts nach der spannenden Erzählung von Nikolai Leskow. Dirigent: Andris Nelsons; Inszenierung: Francisco Negrin. In den Hauptrollen hören wir Kristine Opolais (Katerina Ismailowa), Pavel Černoch (Sergej) und Dmitry Belosselskiy (Boris Ismailow).

2.Tag: Stadtbesichtigung Leipzig

30.05.: Große Stadtrundfahrt mit Besuch des Völkerschlachtdenkmal; der anschließende Rundgang führt uns zu den bedeutendsten Punkten im historischen Zentrum der Stadt: Hauptbahnhof (aus zwei baugleichen Teilen bestehend!), Augustusplatz, Altes Rathaus, Nikolaikirche, Thomaskirche, City Hochhaus, Mädler-Passage. Ein gemeinsames Mittagessen beschließt das Besichtigungsprogramm an historischer Stelle: in Auerbachs Keller, einem der Schauplätze von Goethes „Faust“!. Der Nachmittag steht für Einkäufe, dem Besuch des grandiosen Leipziger Zoos (einem der schönsten der Welt!) zur

freien Verfügung. Tipp für den Musikfreund: Um 18.00 Uhr gibt es in der Thomaskirche die traditionelle Bach-Motette!

3.Tag: Leipziger Notenspur, Bach-Museum, Konzert im Gewandhaus

31.05.: An diesem Tag steht die Musikstadt im Zentrum des Besichtigungsprogramms: Wir erwandern die „Leipziger Notenspur“, die uns die große Musiktradition der Stadt anschaulich Erinnerung bringt: J.S. Bach G. Ph. Telemann, R. Schumann, F. Mendelssohn Bartholdy, R. Wagner, A. Lortzing, G. Mahler, N. Gade usw. Anschließend Besuch des Bach-Museums mit kurzem Cembalokonzert. Nach einigen Stunden der Entspannung folgt am Abend der Besuch des großen Orchesterkonzerts im berühmten Leipziger Gewandhaus. Unter der Stabführung von Stardirigent Andris Nelsons hören wir Schostakowitschs Sinfonie Nr. 12 op. 112, das Konzert für Klavier, Trompete und Orchester op. 35 (Solisten: Daniil Trifonov, Klavier und Thomas Rofls (Trompete) sowie die Sinfonie Nr. 9 op. 70.

4.Tag: Rückreise über Weiden

01.06.: Fahrt über Hof nach Weiden in der Oberpfalz. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag über Regensburg - Passau - nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Oper Leipzig: LADY MACBETH VON MŽENSK
Gewandhaus Leipzig: ORCHESTERKONZERT:
Sinfonie Nr. 12 op. 112; Konzert für Klavier, Trompete u.
Orchester op. 35; Sinfonie Nr. 9 op. 70
Bach-Museum: Cembalodemonstration

4 Tage MUSIK-BUSREISE

29. Mai - 01. Juni 2025	€ 890,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 249,-
Kartenpauschale (Oper, Konzert) PG I	€ 200,-
Kartenpauschale (Oper, Konzert) PG II	€ 170,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Intercity Hotel Leipzig ist ideal am Altstadtrand gelegen. Das Opernhaus und Gewandhaus sind fußläufig erreichbar. Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen die modern eingerichteten Hotelzimmer. Die Zimmer sind mit WLAN, Flatscreen-TV, Klimaanlage und Safe ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Intercity
- 1x Mittagessen in Leipzig am Anreisetag
- 1x Mittagessen in Auerbachs Keller
- Geführter Spaziergang „Leipziger Notenspur“
- Stadtführung Leipzig
- Eintritt, Führung & Cembalokonzert Bachmuseum
- Einführungen in Oper und Konzert
- sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: bis Wels

ODELE



Oper & Konzert in Finnland



Musikalischer Frühling im hohen Norden!

Finnland ist nicht nur eines der schönsten und faszinierendsten Länder Europas, es ist auch ein Land mit einem unwahrscheinlich reichen Kulturleben! Wir besuchen drei moderne Musikbauten: das neue Musikzentrum der Hauptstadt, dessen Akustik von Yasuhisa Toyota geplant wurde, ferner die grandiose Sibeliushalle in Lahti (der größte freitragende Holzbau in Skandinavien) sowie die Finnische Nationaloper Helsinki, in der ein Werk des größten lebenden Opernkomponisten auf dem Programm steht. Eine Fülle von landschaftlich, geschichtlich und architektonisch interessanten Sehenswürdigkeiten bildet das „Drumherum“ dieser Reise.



Helsinki



Helsinki Nationaloper

1.Tag: Anreise nach Helsinki, Orchesterkonzert

14.05.: Abflug von Wien/Schwechat voraussichtlich mit FINNAIR um 11.35 Uhr nach Helsinki. Voraussichtliche Ankunft 15.00 Uhr Ortszeit. Nach Besuch des Sibelius-Denkmal Besatzung des Zimmers im **** Hotel Presidentti und kurze verbale Einführung in das Konzertprogramm. Um 19.00 Uhr beginnt im neuen Musikzentrum (nur einige Schritte von unserem Hotel entfernt) das Konzert des Helsingin kaupunginorkesteri unter der Leitung von Stadiirigent Jukka-Pekka Saraste. Auf dem Programm stehen das Violinkonzert Nr. 1 von Dmitri Schostakowitsch (Solist: Leonidas Kavakos) sowie die in Wien uraufgeführte 3. Symphonie von Johannes Brahms.

2.Tag: Järvenpää – Hollola – Lahti, Konzertbesuch

15.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Järvenpää, wo wir die stimmungsvolle Villa Ainola, den langjährigen Wohnsitz des größten finnischen Komponisten, besuchen. Weiterfahrt nach Hollola. Hier steht eine

der schönsten mittelalterlichen Steinkirchen des Landes. Anschließend nach Lahti, Rundfahrt in der finnischen Sportstadt. Nach einem frühen gemeinsamen Abendessen im Restaurant Lastu Besuch des Konzerts der Sinfonia Lahti in der von Kimmo Lintula und Hannu Tikka geplanten Sibelius-Halle. Die architektonisch hochinteressante, zur Gänze aus Holz gebaute Konzerthalle wurde im Jahr 2000 eröffnet. Auf dem Programm des von Anja Bihlmaier geleiteten Konzerts stehen: „Beyond the beyond“ von Sarah Gibson, das Cellokonzert von Robert Schumann (Solist: Nicolas Ahlstaedt) sowie die 3. Symphonie von Ludwig van Beethoven („Eroica“). Nach Ende des Konzerts Rückfahrt nach Helsinki.

3.Tag: Stadtbesichtigung Helsinki, Freiluftmuseum Seurasaari

16.05.: Am Morgen nehmen wir die finnische Metropole Helsinki unter die Lupe. Anschließend machen wir einen Abstecher zur Museumsinsel Seurasaari, wo sich eines der umfangreichsten Museen Skandinaviens befindet, das einen sehr

guten Einblick in die Lebens- und Arbeitswelt des finnischen Volkes in den verschiedenen Landesteilen vermittelt. Am Abend spazieren wir durch den schönen Hesperia Park zur modernen Finnischen Nationaloper, in der ein ganz großartiges Werk auf dem Programm steht: die Oper „Der Reitersmann“ (Ratsumies) von Aulis Sallinen: eine großartige, völlig tonale Komposition – und eine überaus spannende Geschichte! Um 19.00 Uhr Beginn der Aufführung. Unter der musikalischen Leitung von Opernchef Hannu Lintu singen Mika Kares, Miina-Liisa Värelä und Ville Rusanen die Hauptpartien.

4.Tag: Turku – Naantali

17.05.: Am Morgen Fahrt nach Turku, der alten Landeshauptstadt. Besichtigung des prachtvollen Doms, des Apothekenmuseums im Quenselhaus, einem der ältesten Bauten der Stadt. Den Höhepunkt des Besichtigungsprogramms bildet der Besuch von Luostarinmäki, dem alten Handwerksviertel der Stadt mit seinen historischen Werkstätten: ein ganz



Die Reise steht zur Gänze unter der Leitung eines musikalischen, orts- und sprachkundigen Spezialisten: **Rudolf Wallner**, der bereits auf über 60 von ihm geleitete Finnlandreisen zurückblicken kann. Als Kenner der Materie, er ist als Opernsänger ausgebildet, ist er auch als Referent musikalischer Themen geschätzt (Wiener Staatsoper, Salzburger Festspiele, Casa Verdi Milano etc.). Sein Wissen stellt eine kompetente Basis für die Leitung von Musikreisen dar, die ihn bis dato in 54 Länder der Welt führten.



Naantali



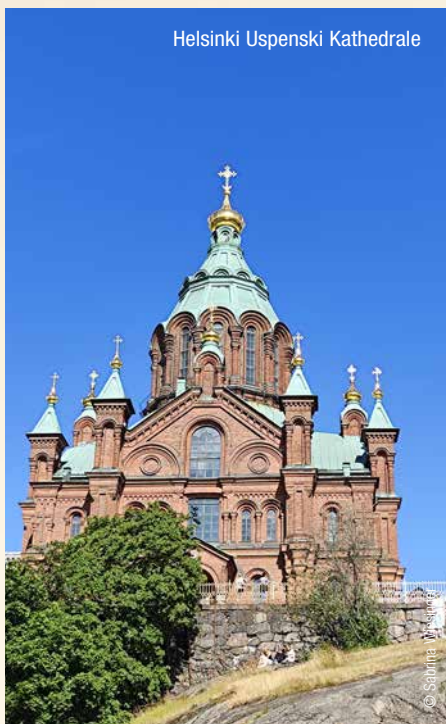
Turku

© Jenniina Sorjonen-visit-finnland



Lahti Sibeliushalle

© KOVO Lahti Oy



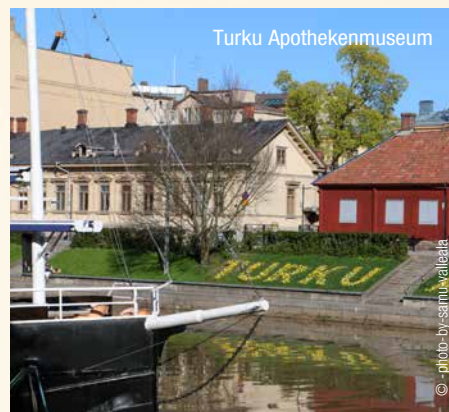
Helsinki Uspenski Kathedrale

© Sanna Mäkelä



Villa Ainala

© visit-finnland



Turku Apothekenmuseum

© photo-by-sanna-makela

besonderes Erlebnis! Am Nachmittag kurze Fahrt zum nahegelegenen Kurort Naantali, einem der hübschesten Holzhaus-Kleinstädtchen des Landes. Aufenthalt und Rundgang. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Helsinki. Für den Abend empfiehlt sich der Besuch eines altfinnischen Restaurants im Zentrum. Unser Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps bezüglich der bei uns eher unbekannt finnisches Küche.

5.Tag: Schiffsrundfahrt im Archipel rund um Helsinki, Heimreise

18.05.: Am Vormittag lernen wir die finnische



Helsinki Markthalle

© Sabina Weinger

Metropole vom Wasser aus kennen: Wir machen eine Runde mit dem Schiff zu den schönsten Punkten der Inselwelt rund um Helsinki. Am Nachmittag bringt uns der Bus zum Flughafen. „Näkemiin Suomi!“, wir müssen uns von diesem faszinierenden Land verabschieden. Rückflug mit FINNAIR um 17.05 Uhr nach Wien/Schwechat. Ankunft in Wien voraussichtlich um 18.30 Uhr. Individuelle Heimreise.

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Sokos Hotel Presidentti Helsinki ist sehr zentral gelegen, unweit von der Konzerthalle und Nationaloper entfernt. Das Hotel verfügt über eine Sauna- & Poollandschaft sowie ein gut ausgestattetes Fitnesscenter. Alle Zimmer sind mit Klimaanlage, Kaffee- & Teekocheher, TV, Safe, Fön, Wlan ausgestattet.

Musikzentrum Helsinki:
ORCHESTERKONZERT (D. Schostakowitsch, J. Brahms)
Sibeliushalle Lahti:
ORCHESTERKONZERT (S. Gibson, R. Schumann, L.v. Beethoven)
Nationaloper Helsinki: RATSUMIES (A. Sallinen)

5 Tage MUSIK-FLUGREISE

14. - 18. Mai 2025	€ 1.569,-
Aufzahlung DZ superior Zimmer	€ 80,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 419,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung sup.	€ 549,-
Kartenpauschale (2 Konzerte, 1 Oper)	€ 180,-
Kartenpauschale (2 Konzerte, 1 Oper)	€ 199,-

Unsere Leistungen

- Flug mit FINNAIR Wien - Helsinki und retour
- Flughafentaxen im Wert von € 63,- (Stand Okt. 24 veränderlich)
- Unterbringung im **** Hotel Presidentti
- Nächtigung/Frühstück im **** Hotel
- Abendessen am 2. Tag
- Schiffsrundfahrt in Helsinki
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm (o. Eintritte)
- Eintritt Villa Ainala
- Eintritt und Führung in den Freiluftmuseen Helsinki und Turku, Apothekenmuseum
- Verbale Einführungen in Oper und Konzert
- sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis erforderlich!

MTNZ: 16 Personen OFIHE



Sibeliushalle Lahti

© Sanna Lehtola

Internationaler Frauentag am 8. März 2025

„Das Glück, eine Frau zu sein“

Der Int. Frauentag entstand um den Ersten Weltkrieg im Kampf um Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen. Literarische Frauenstimmen, die zu uns sprechen – leise oder laut, rebellisch oder zurückhaltend, manchmal ganz humorvoll. Dabei erfahren Sie auf unterschiedliche Weise vieles von und über besondere Frauen, die ganz sicher als starke Frauen bezeichnet werden dürfen, weil sie zeigen, wie Frauen in der Literatur und im wahren Leben Hürden überwinden müssen und oft über sich hinauswachsen.



St. Pölten



Gertraud Weghuber

lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Fahrt von Wels über Linz nach Sankt Pölten. Beim Stadtrundgang „Frauen in St. Pölten“, geführt von der Leiterin des Büros für Diversität, Frau Mag. Martina Eigelsreiter werden die verschiedenen Aspekte eines Frauenlebens in der St. Pöltner Geschichte beleuchtet. Der frauenspezifische Rundgang führt – ausgehend vom Rathaus – zu ausgewählten historischen Orten, die auf bekannte und vergessene weibliche Persönlichkeiten sowie Ereignisse, aber auch auf politische und soziale Geschichte verweisen.

Nach der fakultativen Mittagspause geht es weiter zum Institutsgebäude der „Englischen Fräulein“, ein Frauenorden, der nach den Regeln der Jesuiten lebt, gegründet von Mary Ward. Bei einer spannenden Besichtigung werden Sie vom Direktor der Schule und der Schriftstellerin und Pädagogin Doris Kloimstein geführt. Sie sehen u.a. die Kirche, die Grotte sowie die Gruft. Im Besuchssaal finden sich die Portraits der Oberinnen. Paula von Preradović, verehelichte Molden (Autorin der Österreichischen Bundeshymne) und andere Damen der Gesellschaft waren Schülerinnen hier in St. Pölten. Margarete

Schörl, die „österreichische Montessori“, war ebenso ein „Englisches Fräulein“. Im Anschluss an die Führung erwartet Sie bei einer gemütlichen Kaffeepause eine kurze Lesung aus dem Werk von Dr. Doris Kloimstein. Um ca. 16.30 Uhr Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 08. März 2025

€ 159,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Kaffee und Kuchen
- Themenspezifische Stadtführung St. Pölten
- Führung „Englische Fräulein“
- Lesung aus dem Werk von Dr. Doris Kloimstein
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Literarisches Innviertel

Alfred-Kubin-Haus: Einblick in die Welt eines Künstlers

Das Innviertel ist nicht nur für seine malerische Landschaft und seine historischen Städte bekannt, sondern auch für seine reiche kulturelle Vielfalt. Am Programm stehen das Alfred-Kubin-Haus in Zwickledt, die Barockstadt Schärding und das Schütz-Art-Museum in Engelhartzell - eine perfekte Mischung aus bildender Kunst, architektonischer Schönheit und historischer Tiefe.



Schütz Art Museum



Gertraud Weghuber

lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Fahrt von Linz über Wels nach Zwickledt. Inmitten der ruhigen Landschaft des Innviertels besuchen Sie das ALFRED-KUBIN-HAUS, Wohnhaus des berühmten österreichischen Grafikers und Schriftstellers, der für seine surrealistischen und düsteren Werke bekannt ist. Tauchen Sie ein in das Leben und die Gedankenwelt dieses außergewöhnlichen Künstlers. Zahlreiche Zeichnungen und Lithografien entführen Sie in eine Welt voller Traumlandschaften, Ungeheuer und fantastischer Wesen. Besonders interessant ist auch die Bibliothek, die Kubins literarische Vorlieben widerspiegelt, darunter Werke von Edgar Allan Poe und E.T.A. Hoffmann, die ihn stark beeinflusst haben. Anschließend kurze Fahrt in die BAROCKSTADT SCHÄRDING und Mittagspause. Die Stadt besticht durch ihre beeindruckende Barockarchitektur und ihre farbenfrohen Fassaden. Bei einem geführten Spaziergang durch die Altstadt stoßen Sie auf prunkvolle Bürgerhäuser und historische Plätze. Weiterfahrt nach Engelhartzell und Besuch des SCHÜTZ-ART-MUSEUMS. Schon die Lage direkt an der Donau verleiht dieser bedeutenden Kultureinrichtung besondere Attraktivität. Die

Ausstellungen umfassen eine breite Palette von Gemälden, Skulpturen und Installationen, die sich mit den Themen Natur, menschlicher Existenz und Gesellschaft auseinandersetzen. Genießen Sie im dortigen Café noch einen Umtrunk, bevor es ein Stück entlang der Donau heimwärts geht. Dabei lernen Sie eine weitere Seite Kubins kennen, denn er war auch ein leidenschaftlicher Leser! Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 16. Mai 2025

€ 149,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Eintritte und Führung Kubin Haus Zwickledt, Schütz-Art-Museum
- Stadtführung in Schärding
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

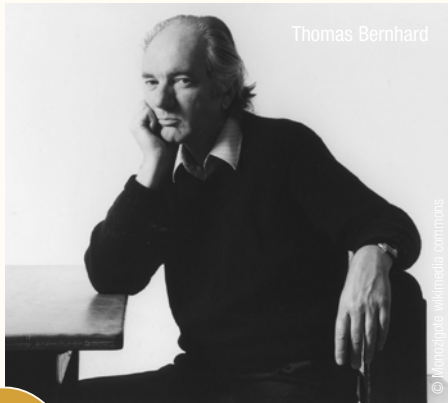
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT5

Thomas Bernhards Wolfsegg

„Die Krucka“- kritische Auseinandersetzung mit der Gesellschaft

Thomas Bernhard, einer der bedeutendsten österreichischen Schriftsteller des 20. Jh., schuf in seinen Werken ein unnachgiebiges und radikales Bild von Österreich und seiner Gesellschaft. Mit der „Krucka“ und dem „Hanspaul“ besuchen Sie zwei seiner Häuser, die er restauriert und möbliert hat. Gertraud Weghuber spürt dabei den Fragen nach, wer Thomas Bernhard war: ein großer Einsamer, ein geselliger Eigenbrötler? Ein Bauern- & Heimatdichter oder ein Bohemien & Großstadtfleaneur? Ein düsterer oder ein heiterer Autor?



Thomas Bernhard

Reiseverlauf: Ab Linz um 08.00 Uhr über Wels 08.40 Uhr – Sattledt 09.00 Uhr zur „KRUCKA“, zur Gemeinde Altmünster gehörig, nahe der Ortschaft Reindlmühl (ca. 15 min. Aufstieg). Bernhard kam immer wieder auf die „Krucka“, um die eine oder andere glückliche Stunde, zumeist in Gesellschaft von Freunden, dort zu verbringen. Regelmäßig bewohnt wurde das Haus von ihm nie, allerdings gelegentlich für kurze Zeit von Freunden aus der Welt des Theaters und der Literaturkritik, denen er es zum Arbeiten überließ. Nach der Führung durch das Haus mit kurzer Lesung Fahrt nach Wolfsegg, zum „BRANDLHOF“, dem Stammlokal von Thomas Bernhard, wo Sie Ihre Mittagspause genießen. Nach dem Essen Spaziergang über den Schlossberg, vorbei an der sogenannten „Kindervilla“ zum Schloss, dem Schauplatz von „Auslöschung. Ein Zerfall“, mit kurzen Lesungen. Im Anschluss kurze Fahrt zum THOMAS-BERNHARDHAUS (alter Hausname Hanspaul) nach Ottnang, wo Sie eine Führung durch das Haus, welches der Schriftsteller im Stil eines kleinen Jagdhauses möbliert hatte, erwartet. Frau Anny und Dr. Peter Fabjan (Halbbruder von Th. B.) machen die

Führung zu einem ganz besonderen Erlebnis. Mit einem Blick auf den Lyriker Thomas Bernhard bei einem Abschiedsumtrunk endet die literarische Erkundung. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Wolfsegg

© A. Löffler

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 28. Juni 2025

€ 139,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
 - Führung und Eintritte „Krucka“ und Thomas-Bernhard-Haus
 - Literarische Begleitung Gertraud Weghuber
- MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKAT6



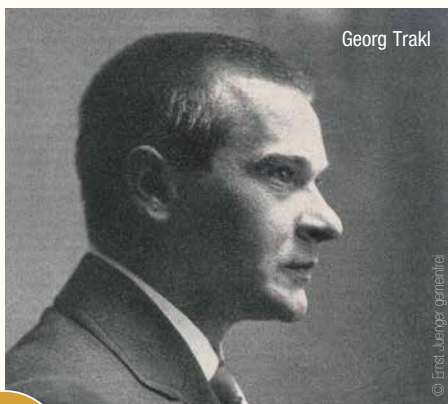
Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Salzburger Inspirationen - zwischen Licht & Schatten

Literarische Reise auf den Spuren Georg Trakls

Georg Trakl, einer der bedeutendsten expressionistischen Dichter Österreichs, wurde 1887 in Salzburg geboren. In den verwinkelten Gassen, den Wäldern und der Natur rund um die Stadt Salzburg fand er Motive, die später in seinen Werken auftauchen sollten. Seine Gedichte reflektieren oft Themen wie Vergänglichkeit, Tod und Einsamkeit. Trakls kurze, aber intensive Lebenszeit in Salzburg bleibt ein bedeutendes Kapitel für die deutsche Literatur und für die Stadt selbst, die ihn bis heute als einen ihrer größten Dichter ehrt.



Georg Trakl

© Ernst Jergler, gemälde

Reiseverlauf: Anreise von Linz um 07.15 Uhr, Wels über Sattledt nach Salzburg. Nach der Ankunft Beginn der literarischen Stadtführung „auf den Spuren von Georg Trakl“ - Begeben Sie sich auf die Pfade des Dichters, der gerne durch Salzburg schlenderte, um mit Freunden über literarische und philosophische Fragen zu diskutieren. Der Rundgang führt Sie zum Wohnhaus, weitere Stationen sind der malerische Mirabellgarten und die Schule am Universitätsplatz, an der Trakl prägenden Unterricht erhielt. In der Apotheke in der Linzergasse absolvierte der Dichter eine Ausbildung zum Apotheker. Beeindrucken wird Sie der historische St.-Peter-Friedhof mit seiner einzigartigen Atmosphäre und den malerischen Grabstätten – ein Ort, der auch Trakls dunkle Dichtung beeinflusst haben könnte. An den verschiedenen Trakl-Orten sind Gedichttafeln angebracht, die die Stationen mit seiner Poesie lebendig werden lassen. Nach der fakultativen Mittagspause im Café Mozart besuchen Sie die Trakl-Forschungsstelle am Waagplatz. Diese bietet Ihnen eine besondere Gelegenheit, tief in das Leben und Werk des Dichters einzutauchen. Ein abschließendes Highlight ist die

Lesung aus „Nachtseele“, einem Werk, das Trakls düstere Gedankenwelt einfängt und seine Themen wie Einsamkeit und Weltschmerz anschaulich macht. Diese Lesung wird durch live gespielte Panflötenmusik untermalt, die den poetischen Worten eine besondere Tiefe verleiht. Rückfahrt um ca. 17.30 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

MI 08. Oktober 2025

€ 149,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung
- Besuch der Trakl-Forschungsstelle inkl. Filmvorführung
- Lesung mit musikalischer Begleitung
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT1



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

"Das Böhmen ist ein eigenes Land. Ich bin dort immer gern gewesen" (J.W. von Goethe)

Nord- und Ostböhmen ist eine Region, die landschaftliche Schönheit mit einer reichen historischen und kulturellen Vielfalt vereint. Hier begegnen sich die Kulturen und Literaturen von Tschechen und Österreichern auf einzigartige Weise. Beim Besuch historischer Städte und bei Wanderungen durch beeindruckende Landschaften spüren Sie die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart. Autoren wie Jaroslav Rudiš, Karl Kraus, Theodor Fontane und Brita Steinwendtner lassen die Geschichte dieser Region lebendig werden und laden dazu ein, sie durch ihre Werke neu zu entdecken.



Königgrätz



Litomyšl



Schloss Nove Mesto

1. Tag: Anreise nach Königgrätz

06.05.: Während der Anreise von Wels über Linz ins nordostböhmische Königgrätz (Hradec Králové), im Vorland des Riesengebirges am Oberlauf der Elbe gelegen, stimmen Sie sich mit Geschichte und Literatur auf die Vielfalt des Landes ein. Nach dem Zimmerbezug steht eine Stadtführung am Programm, bei der Sie die bedeutendsten architektonischen Denkmäler von Gotik zu Barock der königlichen Leibgedingstadt kennenlernen: den Weißen Turm, die Hl.-Geist-Kathedrale, die bunten Kanoniker-Häuser, die bischöfliche Residenz sowie Überreste des Schlesien-Tores. Der Abend steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Chlum – Jičín – Prachover Felsen

07.05.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Chlum, kurzer Rundgang in der „Erinnerungszone“ für den preußisch-österreich. Krieg 1866. In der Schlacht bei Königgrätz am 3. Juli 1866 besiegte die Preussische Armee die Armeen Österreichs und Sachsens. Über 400.000 Soldaten bekämpften sich in einer verlustreichen Schlacht. Bei einer kurzen Lesung aus Brita Steinwendtner's berührendem Roman „Gesicht im blinden Spiegel“, machen Sie Bekanntschaft mit dem jungen, musikalischen und kriegsbegeisterten Johannes, der mit 16 Jahren im Juli 1866 als Trompetenspieler in die Schlacht von Königgrätz zieht. Weiterfahrt nach Jičín, dem Tor zum „Böhmischen Paradies“. Bei einem Stadtpaziergang entdecken Sie das Schloss der Familie Wallenstein, das einst 1813 Kaiser Franz I. von Österreich beherbergte. Im weiteren Verlauf sehen Sie das eindrucksvolle Valdice-Tor, das majestätisch über die Stadt wacht sowie die Jakobskirche, ein markantes Wahrzeichen von Jičín. An der Jičín Synagoge tauchen Sie in das Leben und Wirken des Schriftstellers KARL KRAUS ein, dessen berühmtes Motto „In Jičín geboren, in der Welt zu Hause“ die weltumspannende

Bedeutung dieses Ortes unterstreicht. Nach einer fakultativen Mittagspause besuchen Sie nach kurzer Fahrt die größte Felsenstadt des Böhmischen Paradieses, die Prachover Felsen (7 km), ein Paradies für alle Naturliebhaber. Hier erwartet Sie eine Wanderung (ca. 2 Std.) auf markierten, sehr gut begehbaren, geschotterten Wegen mit unterschiedlichen Längen. Fantastische Aussichtspunkte auf unzählige schlanke Felstürme mit Namen wie Růžebahl oder Madonna mit Jesuskind werden Sie faszinieren. Ein ganz besonderes Erlebnis! Auch an diesem Tag nimmt Frau Weghuber bei einer Lesung Bezug zum Roman „Gesicht im blinden Spiegel“. Am frühen Abend kehren Sie nach Königgrätz zurück. Genießen Sie ein gemütliches Abendessen in einem der zahlreichen Lokale am wunderschönen Stadtplatz.

3. Tag: Nové Město nad Metují

08.05.: Nach dem Frühstück fahren Sie nach Nové Město nad Metují, malerisch im Vorland des Adlergebirges gelegen. Diese bezaubernde Stadt zählt zu den schönsten Renaissance-Orten Tschechiens und steht aufgrund ihres einzigartigen historischen Erbes unter Denkmalschutz. Ihr malerischer Markt ist gesäumt von Renaissance-Häusern mit charakteristischen Laubengängen. Die Stadt thront auf einem Felsvorsprung, der malerisch von der Metuje umflossen wird, umgeben von einer beeindruckenden Stadtbefestigung aus dem 16. Jh. Bei einer Stadtführung besuchen Sie das Schloss, das aus einer mittelalterlichen Feste hervorging und Mitte des 16. Jh. in ein mächtiges Renaissanceschloss verwandelt wurde. Ein Besuch der Kirche der Heiligen Dreifaltigkeit, im Jahr 1519 errichtet, beeindruckt mit ihrer schlichten Eleganz. Im Anschluss an die Stadtführung erwartet Sie ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend Rückfahrt nach Königgrätz. Der Rest des Tages sowie der Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Litomyšl

09.05.: Fahrt nach Litomyšl, mit seinem langgestreckten Markt, umgeben von Bürgerhäusern im Renaissance- und Barockstil mit Lauben und Giebeln. Ein Stadtrundgang führt Sie zum Schloss Litomyšl, einem der bedeutendsten Renaissance-Denkmäler in Mitteleuropa und UNESCO-Welterbe. Danach Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage LITERATUR-REISE**06. - 09. Mai 2025**

Einbettzimmerzuschlag

€ 590,-

€ 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Hotel U Královny Elisky**, ein familiär geführtes Hotel im historischen Zentrum von Königgrätz. Zur Ausstattung des Hauses gehören ein Wellnessbereich mit Schwimmbad und Sauna, Speisesaal und Café mit Terrasse. Die Zimmer verfügen über Safe, Minibar und WLAN.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ****-Fernreisebus**
- **Unterbringung im **** Hotel U Královny Elisky**
- **3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel**
- **Mittagessen am 3. Tag**
- **Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm**
- **Lesungen und Wanderung am 2. Tag**
- **Stadtführung in Königgrätz und Nové Město nad Metují**
- **Stadtrundgang in Jičín und Litomyšl**
- **Literarische Reisebegleitung G.Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKCZB

Quelle der Inspiration für Literaten, Künstler & Geschichtsinteressierte

Bei dieser Reise stoßen Sie auf das international anerkannte Literatur- und Kunstpflaster Südkärntens. Auch Geschichtsinteressierte finden dort eine Fülle von Schauplätzen, die von der bewegten Vergangenheit der Region berichten. Historische Städte wie Völkermarkt und das kulturelle Erbe der slowenischen Minderheit bezeugen die geschichtsträchtige Bedeutung der Region. Inspirierende Inhalte erwarten Sie mit der großen österreichischen Literatin Ingeborg Bachmann im neugestalteten Bachmann-Haus, dem deutschen Expressionisten Werner Berg in Bleiburg und der größten Kunst-Privatsammlung Österreichs im Museum Liaunig in Neuhaus.



Bachmannhaus



Werner Berg Museum Bleiburg



Museum Liaunig

1. Tag: Anreise nach Klagenfurt

18.07.: Anreise von Linz über Wels - Pyhrn-Autobahn nach Klagenfurt zum „INGEBORG-BACHMANN-HAUS“, unterm „Kreuzberg!“ gelegen, das im Juni 2025 als Literaturmuseum seine Türen mit einer Ausstellung öffnet, die das Leben und das Werk der Autorin vorstellt. Führung durch Herrn Mag. Robert Wlattnig, Leiter der Abteilung Kunstgeschichte im Kärntner Landesmuseum, mit historischem Bezug sowie kurze Lesung durch Frau Gertraud Weghuber mit literarischem Bezug „Drei Wege zum See“. Anschließend begleiteter Spaziergang durch Herrn Mag. Wlattnig auf Bachmanns Spuren: Künstlerhaus, Stadttheater und Bachmanns Schule, die Ursulinen, Landhaus, Außenstelle des Landesmuseums. Führung im Landhaus mit Besichtigung des Wappensaales. Es beeindruckt mit seiner Renaissance-Architektur und der künstlerischen Ausstattung von Josef Ferdinand Fromiller nach einem Brand im Jahr 1723. Der Rundgang führt weiter zum Plenarsaal mit Volksabstimmungsfresken von Switbert Lobisser und einer Karte Kärntens von Karl Brandstätter. Im Foyer befinden sich Wandteppiche von Gudrun Kampl. Besonders sehenswert ist der rekonstruierte Kolligsaal mit Fresken von Anton Kolig, die zur Zeit des Nationalsozialismus zerstört wurden. Anschließend kurzer Spaziergang zum zentralen**** Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Völkermarkt - Bleiburg

19.07.: Fahrt nach Völkermarkt und Besichtigung der Höhepunkte der Stadt unter der Leitung von Mag. Wlattnig: Das Stadtmuseum im barocken Bürgerhaus mit den Themen Volksabstimmung und Ortstafelsturm, Ende der österreichisch-ungarischen Monarchie, jugoslawische Besatzung, Friedensvertrag von Paris und Volksabstimmung von 1920. Literarisch begleitet werden Sie durch eine Lesung aus dem Werk PETER HANDKES und aus dem Roman von Maja Haderlap „Nachtfrauen“, um die Region und die historischen Verwerfungen zu charakterisieren. Nach einem Rundgang durch die Altstadt mit der Erinnerungsstätte für den antifaschistischen Widerstand in St. Ruprecht, steht ein Mittagessen im Gasthof Karawankenblick auf der Ruhstatt am Programm, von wo Sie einen herrlichen Panoramablick über den Völkermarkter Stausee weit hinein ins Jauntal haben. Und wie es der Name bereits verrät, bis zu den Karawanken, die die Grenze zwischen Österreich und Slowenien bilden. Weiterfahrt nach Bleiburg mit historischer Altstadt und dem Freyungsbrunnen von Kiki Kogelnik. Die Stadt, ein Brennpunkt historischer Spannungen, wurde vom Maler Werner Berg, der sich 1931 dort niederließ, als Ort der Verschmelzung slawischer und kärntnerischer Einflüsse beschrieben. Besuch des Werner Berg Museums mit einer Sammlung von Ölbildern, Holzschnitten, Aquarellen und Skizzen. Einen literarischen Bezug finden Sie in der Liebesgeschichte zwischen Werner Berg und der Dichterin CHRISTINE LAVANT, die beide künstlerisch beeinflusste. Zurück in Klagenfurt lockt lockt vielleicht noch ein Besuch in der „HAFENSTADT Urban Area“, dem idealen Treffpunkt, um einen Sommerabend zu genießen. Der Name geht zurück auf Robert Musil, der in Klagenfurt einen Ort der Sehnsucht, des Ankommens und des Aufbruchs sah, obwohl es weit entfernt vom Meer liegt.

3. Tag: Kunst in Klagenfurt und Neuhaus

20.07.: Morgens werfen Sie einen kurzen Blick auf die denkmalgeschützten Fresken von Giselbert Hoke im Klagenfurter HBF. In Neuhaus Besuch des Museums Liaunig vom Wiener Architektenteam "querkraft", das eine der bedeutendsten modernen Kunstsammlungen Österreichs bietet. Genießen Sie noch regionale Spezialitäten auf der Terrasse bevor es zurück nach Oberösterreich geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.00 Uhr.

3 Tage LITERATUR-REISE

18. - 20. Juli 2025
Einbettzimmerzuschlag

€ 549,-
€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Klagenfurt wohnen Sie im **** **Hotel Sandwirth**, einem familiär geführten Traditionshotel im Herzen der Stadt. Die Zimmer sind mit Klimaanlage, Minibar, Sat-TV und Fön ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x N/F im **** Hotel Sandwirth in Klagenfurt
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagsschmankerl beim Museum Liaunig
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte: Werner Berg Museum, Stadt Museum Völkermarkt, Museum Liaunig
- Führungen Klagenfurt, Völkermarkt, Bleiburg durch Mag. Robert Wlattnig
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATK



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Elbflorenz im Glanz der Literatur

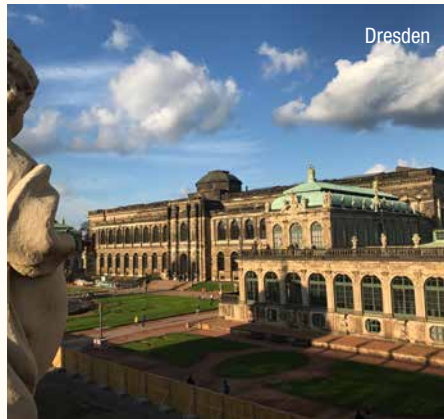
NEU!

Dresden, Stolpen und Pillnitz im Spiegel der Kunst

Die literarische Blüte der sächsischen Hauptstadt Dresden, die sich nach und nach zu einem Schmelztigel der Kulturen entwickelt hat, beginnt im 18. Jh., als die Stadt zur Residenz von August dem Starken wird, und führt bis in die Gegenwart. Erich Kästner und Uwe Tellkamp hinterließen ihre Spuren, ebenso Viktor Klemperer, H.v. Kleist, G. Hauptmann, F. Schiller, J.W.v. Goethe, G.E. Lessing, E.T.A. Hoffmann, Franz Kafka und Erich Kästner, bis zu zeitgenössischen Autoren wie Durs Grünbein, Ingo Schulze, Kirsten Wulf und Thomas Rosenlöcher bis Marcel Beyer, Christian Lehnert, Roman Israel. Auch Giacomo Casanova stattete Dresden einen Besuch ab.



Schloss Pillnitz



Dresden



Dresden

1. Tag: Anreise – Dresden Stadtrundgang

04.09.: Anreise von Wels über Linz – Wullowitz - Prag nach Dresden. Zimmerbezug im zentral gelegenen ***sup. Hotel Martha und Zeit zum Erfrischen. Am späteren Nachmittag erwartet Sie ein ausführlicher Stadtrundgang durch die Dresdner Altstadt zu einer Vielzahl historischer und kultureller Sehenswürdigkeiten. Sie sehen den Zwinger, der mehrere Museen beherbergt, darunter die berühmte Gemäldegalerie Alte Meister mit Werken wie Raffaels „Sixtinische Madonna“, die Semperoper, das Residenzschloss mit dem Grünen Gewölbe, die Hofkirche und natürlich die Frauenkirche am Neumarkt. Hier finden Sie sicherlich ein nettes Restaurant für den Abend.

2. Tag: Das Dresden der Literaten

05.09.: Fahrt mit der örtlichen Reiseleitung zum Stadtteil „Weißer Hirsch“, der nicht nur wegen seiner malerischen Villen und seiner idyllischen Lage am Rand der Dresdner Heide bekannt ist, sondern auch eine starke literarische Bedeutung hat. Der Name „Weißer Hirsch“ geht auf ein altes Gasthaus aus dem 17. Jh. zurück, das stets Künstler und Literaten inspiriert hat. Beim Spaziergang treffen Sie auf ein besonderes Wahrzeichen, den Turm, Symbol für die einstige Bedeutung als Luftkurort. Literarisch bedeutsam wurde „Der Turm“ durch den gleichnamigen Roman von UWE TELLKAMP, der ein vielschichtiges Porträt des Lebens in der DDR in den letzten Jahren vor dem Mauerfall zeichnet. Dresden ist dabei nicht nur Schauplatz, sondern auch eine Art Metapher für den Versuch, eine kulturelle Identität innerhalb eines repressiven Systems zu bewahren. Mittags kurze Fahrt zur „Pfunds Molkerei“, die bis heute durch ihre prachtvolle Inneneinrichtung im Stil der Neorenaissance besticht. Der Nachmittag ist wiederum der Literatur bei einem Rundgang auf Kästners Spuren gewidmet. Der in Dresden geborene Schriftsteller ver-

brachte hier seine Kindheit. Die Themen von Stadt und Natur, Kindheit und Unschuld, die oft in seinen Werken vorkommen, spiegeln sich in der ruhigen, erhabenen Landschaft des Weißen Hirschen wider. Im Anschluss Besuch des Erich-Kästner-Museums mit kurzer Lesung. Zurück ins Hotel und Freizeit.

3. Tag: Die Schlösser von Pillnitz und Stolpen

06.09.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Schloss Pillnitz, das August der Starke seiner Geliebten, Gräfin Cosel, schenkte. Ihrer überdrüssig, verbannte er sie auf die Burg Stolpen. Bei einer Schloss- und Parkführung besuchen Sie den Pillnitzer Lustgarten und das Schlossmuseum mit dem klassizistischen Kuppelsaal, die Katholische Kapelle und die Königliche Hofküche. Anschließend Weiterfahrt nach Stolpen und Mittagessen in der historischen Gastwirtschaft des Hotels „Goldner Löwe“. Gestärkt besuchen Sie Schloss Stolpen mit einer faszinierenden Zeitreise in die sächsische Geschichte. Besonders eindrucksvoll sind die Räume, die einst Gräfin Cosel als Gefangene bewohnte: eine Geschichte von Liebe, Macht und Intrigen. Ein Spaziergang durch die weitläufigen Gärten bietet einen wunderbaren Blick auf die umliegende Landschaft. Lesung durch Frau Weghuber. Rückfahrt nach Dresden und Freizeit.

4. Tag: Rückreise über Pilsen

07.09.: Fahrt nach Pilsen, bekannt für seine lange Brautradition und Geburtsort der österreichischen Schriftstellerin GERTRUD FUSSENEGGER, die 1912 in Pilsen geboren wurde. Ihr literarisches Schaffen umfasst zahlreiche Romane, Essays und Erzählungen, in denen sie oft historische Themen aufgreift. Ein zentrales Thema ihrer Werke ist die Frage nach Schuld, Verantwortung und der menschlichen Existenz. Die Stadt taucht immer wieder als literarischer Schauplatz in ihren Werken auf. Trotz der Schwierigkeiten in ihrer Biografie blieb

Fussenegger eine wichtige Stimme in der deutschsprachigen Literatur. Nach der Mittagspause genießen Sie nochmals eine Lesung von Frau Weghuber. Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.30 Uhr.

4 Tage LITERATUR-REISE

04. – 07. September 2025	€ 710,-
Aufzahlung Komfortzimmer p.P.	€ 65,-
Einbettzimmerzuschlag Standard	€ 99,-
Einbettzimmerzuschlag Komfort	€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiär geführten *** sup. **Hotel Martha** im Dresdener Barockviertel, fußläufig von der historischen Altstadt. Die Standardzimmer (ca. 25 qm) verfügen über Sat-TV, Telefon und Fön. Gegen Aufzahlung Komfort Zimmer, diese sind größer und komfortabler ausgestattet. DZ mit Badewanne.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im *** sup. Hotel Martha
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** sup. Hotel
- Mittagessen im "Goldenen Löwen" in Stolpen
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Eintritt Erich-Kästner-Museum und Burg Stolpen
- Eintritt und Führung Schloss Pillnitz
- 2x Stadtführung und Rundfahrt in Dresden
- Stadtführung Pilsen
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDED

„Faust auf Faust“



Weimar feiert Goethes Ankunft vor 250 Jahren

Im Frühjahr 1775 erreicht den bereits bekannten Frankfurter Dichter Johann Wolfgang Goethe eine Einladung des jungen Herzogs Carl August von Sachsen Weimar an dessen Hof. Ein Angebot, das er kaum abschlagen kann, aber lebenslange Folgen hat. Als Goethe dann im Spätherbst tatsächlich in Weimar eintrifft, hat er bereits die ersten Skizzen seines „Urfaust“ im Gepäck. Das Thema wird den Dichter von nun an fast sein ganzes Leben begleiten und befassen. Erst ein Jahr vor seinem Tod wird er sein Hauptwerk mit dem zweiten Teil vollenden. Grund genug für die Klassik-Stiftung, das Jubiläum von Goethes Ankunft in Weimar entsprechend zu feiern.



Schloss Belvedere



Göthe & Schiller



Weimar

Somit heißt es 2025 in der Stadt an allen Ecken „Faust“: Faust im Theater, Faust im Museum, Faust auf den Straßen – Faust überall! Nützen Sie die Gelegenheit sich diesem klassischen Stoff, der auch heute noch aktuelle Relevanz besitzt, auf vielfache Weise neu zu nähern. Beantworten Sie die „Gretchenfrage“ und entdecken Sie abseits der „grauen Theorie“ schließlich „des Pudels Kern“!

1. Tag: Anreise über Bayreuth nach Weimar

26.05.: Anreise von Linz über Wels (Achtung: Zustieg Friedhofparkplatz) - Aistersheim - Suben - Passau - Regensburg nach Bayreuth (Mittagspause) und über das Hermsdorfer Kreuz nach Weimar. Zimmerbezug im **** Hotel Dorint am Goethepark. Danach etwa eineinhalbstündiger geführter Rundgang durch die Altstadt, welcher zu den Höhepunkten der klassischen Zeit und zu den Wirkungsstätten von Goethe, Schiller, Herder und Wieland führt. Dabei erhalten Sie einen informativen Überblick zu Weimars wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Altstadt. Abend zur freien Verfügung. Im Hotel sowie in dessen Umgebung finden Sie zahlreiche Möglichkeiten zum Abendessen.

2. Tag: Weimar: Faust. Eine Ausstellung

27.05.: Heute sind Sie aufgrund der Zentralität der Besichtigungsstätte zu Fuß in Weimar unterwegs. Nach dem Frühstück steht der Besuch des Goethe-Nationalmuseums auf dem Programm, danach sein Wohnhaus, das Haus am Frauenplan. Dort lebte der „Dichterstürm“ beinahe 50 Jahre, empfing seine Freunde und arbeitete an seinen Werken. Großteils im Original erhalten ist die Einrichtung, insbesondere das Arbeitszimmer. Dieses wird im anschließenden musealen Sammlungsbereich mittels digitalem, interaktiven „Goethe-Apparat“ buchstäblich begreifbar. Im darauffolgenden

Goethe- und Schiller-Archiv werden unter dem Titel „Experiment Faust“ einzigartige Manuskripte gezeigt. Nach der Mittagspause führt Sie ein Besuch in Schillers Wohnhaus in die Welt des zweiten Klassischen Dichters ein. Danach können Sie im angeschlossenen Schiller-Museum im Rahmen der Sonderausstellung „Faust. Eine Ausstellung“ nicht nur der Frage nach der heutigen Relevanz des Stoffes nachgehen, sondern sich diesen überhaupt erst erschließen. Rest des Tages zur freien Verfügung.

3. Tag: Weimar: Faust. Der Tragödie erster Teil

28.05.: Auch abseits der „klassischen“ Gedenkstätten ist das Thema „Faust“ präsent. Wieder wird an diesem Tag zu Fuß besichtigt: Das Nietzsche-Archiv, dessen Architektur allein schon einen Besuch wert ist, bietet eine Präsentation unter dem Titel „Nietzsche, Goethe, Faust“. Das Bauhaus Museum stellt mit der Kabinettsausstellung „Oskar Schlemmer: Bühnenbild zu Don Juan und Faust“ eine Verbindung zur Thematik her. Zwischen den beiden Museumsbesuchen stellen Sie Johann Wolfgang und Carl August in der Fürstengruft einen Besuch ab. Doch was wäre „Faust“ ohne „Mephisto“? Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, dieser Frage bei freiem Eintritt im Rahmen der Ausstellung „Teuflich! Mephisto in der Bibliothek“ im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek nachzugehen. Die dortige Präsentation stellt die Vielgestaltigkeit des Mephistopheles ins Zentrum und zeigt den medialen Weg des Faust'schen Gegenspielers zur ikonischen Figur. Den Höhepunkt und krönender Abschluss der Reise bildet schließlich der Besuch einer Aufführung von Goethes „Faust. Der Tragödie erster Teil“ im Deutschen Nationaltheater um 19.00 Uhr. (Die Karten müssen bei Reisebuchung bereits mitgebucht werden, € 39,-).

4. Tag: Rückreise über Bamberg

29.05.: Nach dem Frühstück Rückreise durch den Thüringer Wald über Suhl nach Bamberg. Nach der Mittagspause Weiterreise über Nürnberg – Regensburg – Passau nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

4 TAGE LITERATUR-REISE

26. – 29. Mai 2025 € 779,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 190,-
Karte zu Goethes Faust (Kat. 2/Parkett) € 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel Dorint am Goethepark in Weimar, mitten im Stadtzentrum. Das Hotel bietet eine einzigartige Kombination aus Klassik und Moderne. Die Zimmer beinhalten Elemente des Bauhausstils und verfügen über Klimaanlage, LCD-TV, Safe und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächtigung /Frühstück im **** Hotel Dorint am Goethepark in Weimar
- Geführter Altstadttrundgang in Weimar
- Führungen & Eintritte: Audioguide Goethes Wohnhaus, Goethe Nationalmuseum, Goethe- & Schillerarchiv, Schillers Wohnhaus, Nietzsche Archiv, Fürstengruft, Bauhausmuseum, Eintritt Sonderausstellung „Faust“ im Schiller-Museum (indiv. Besichtigung)
- Reiseleitung DI Günther Kleinhanns

MTNZ 15 Pers., max. 30 Pers.

ZGKGD

Dublins literarische Seele

NEU!

Geschichte & Geschichten treffen sich zwischen Büchern und Pubs

Dublin, die Hauptstadt Irlands, zählt zu den literarisch bedeutendsten Städten der Welt und hat im Laufe der Jahrhunderte viele einflussreiche Schriftsteller hervorgebracht, die die irische und internationale Literatur geprägt haben. Autoren wie James Joyce, Samuel Beckett, Oscar Wilde, William Butler Yeats, bis zu Roddy Doyle etc., haben durch ihre Werke die Literaturgeschichte bereichert. Diese Stadt, deren Geschichte komplex und facettenreich ist, inspirierte Autoren, Themen wie Identität, Isolation und Sozialkritik, auf einzigartige Weise zu verarbeiten.



Ein Streifzug durch die Dubliner Pubs ist eine Reise durch Geschichte und Kultur. In kaum einer anderen Stadt sind Literatur und Pubkultur so eng miteinander verbunden. Pubs dienen nicht nur als gesellige Treffpunkte, sondern waren auch Schauplätze literarischer Ereignisse und Quellen für weltberühmte Werke. Viele Schriftsteller fanden hier Inspiration und führten Debatten, die die Literatur nachhaltig beeinflussten. Dublin, eine UNESCO-Literaturstadt, atmet Literatur in jeder Ecke und lädt Sie dazu ein, neben literarischen Sehenswürdigkeiten noch weitere kulturelle Highlights zu genießen, ein Paradies für Kultur- und Literaturbegeisterte gleichermaßen.

1. Tag: Flug nach Dublin - James Joyce Center

24.05.: Abflug von Wien nach Dublin (voraussichtlich um 7.00 Uhr). Transfer zum Hotel und Lunch in einem typischen Pub mit köstlichen Fish & Chips. Gestärkt spazieren Sie danach zum James Joyce Center, um das Leben und Wirken des bedeutenden Schriftstellers näher kennenzulernen. Das schöne georgianische Haus ist das Zentrum für Studien zu Joyce' Leben und Werken. Hier ist u.a auch die Originaltür von No. 7 Eccles Street, dem Haus von Leopold Bloom im Roman „Ulysses“ ausgestellt. Anschließend spazieren Sie zurück zum Hotel, um die Zimmer zu beziehen. Der Abend steht zur freien Verfügung. Frau Weghuber berät Sie gerne.



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

2. Tag: Literaturführung & Oscar Wilde

25.05.: Nach einem ausgiebigen, irischen Breakfast beginnt Ihr literarischer Stadtspaziergang mit einer erfahrenen Stadtführung. Dabei sehen Sie Orte, an denen berühmte Autoren lebten und arbeiteten. Sie hören Geschichten über vergangene Zeiten und literarische Werke, die hier entstanden sind. In engen Gassen und vor alten Häusern erwachen Worte zum Leben. Mittagspause und freie Zeit in der Innenstadt. Der Nachmittag ist Oscar Wilde gewidmet. Das Oscar Wilde House in Dublin bietet einen faszinierenden Einblick in das Leben des berühmten Schriftstellers. Es ist ein elegantes georgianisches Stadthaus, wo er aufwuchs. Beim Besuch lassen sich die historischen Innenräume entdecken, die mit viktorianischen Details, reich verzierten Kaminen, hohen Decken und kunstvollen Stuckarbeiten erhalten sind. Einige Räume sind mit Möbeln und Kunstwerken im Stil des 19. Jh. ausgestattet und vermitteln einen Eindruck von Wildes Kindheit und Jugend. Sie werden erahnen, wie dieser hochbegabte Mann zum Salonlöwen wurde: Lady Jane Wilde, Oscars Mutter, war Schriftstellerin und Übersetzerin und lud jeden Samstag in ihren Salon ein; ihr Mann Sir William Wilde war Arzt und Universalgelehrter mit vielen Interessen. Anders als im 19. Jh. üblich, durften Oscar und seine Geschwister bei den Gesellschaften oft dabei sein, statt mit der Nanny ins Kinderzimmer verbannt zu werden. Direkt gegenüber befindet sich der Merrion Square Park, wo eine Statue von Oscar Wilde in entspannter Haltung steht. Rund um die Statue finden sich Gedenktafeln mit seinen bekanntesten Zitaten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

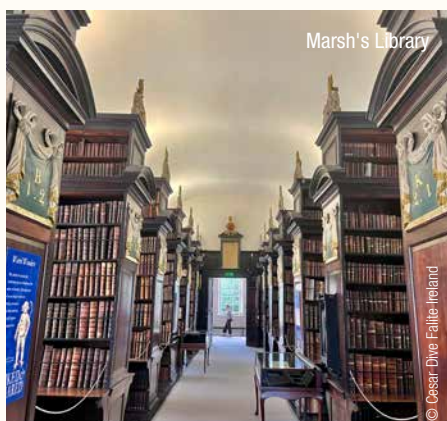
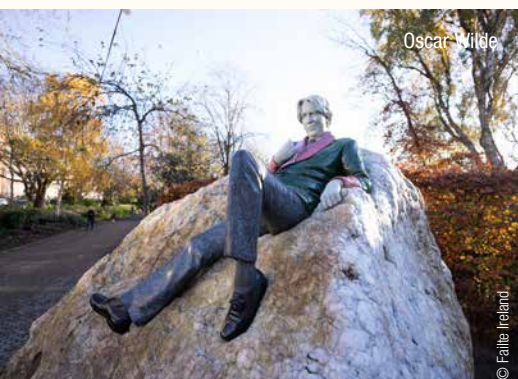
3. Tag: Literatur Museum & National Library

26.05.: Nach einem entspannten Frühstück tauchen Sie erneut in die faszinierende literarische Welt Irlands ein. Sie besuchen das renommierte

„Museum of Literature“ (kurz MoLI), das den größten Geschichtenerzählern Irlands gewidmet ist, und ihre Werke und ihren Einfluss auf die Welt feiert. In den historischen Räumen des Museums lauschen Sie einer kurzen Lesung Ihrer Reiseleiterin, die Ihnen besondere Einblicke in das Leben und die Werke irischer Literaten vermittelt. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem Lunch im angeschlossenen Café. Lassen Sie die inspirierenden Eindrücke des Museums auf sich wirken. Entspannung finden Sie auch im ruhigen Garten des Museums. Nach einem kurzen Spaziergang erreichen Sie das William Butler Yeats Memorial im Green's Park. Hier gedenkt man des irischen Dichters und Nobelpreisträgers, dessen Werke tief von der keltischen Mystik und irischen Volkskultur geprägt sind. Anschließend besuchen Sie die National Library of Ireland, die eine beeindruckende Dauerausstellung über Yeats zeigt. Die Ausstellung bietet eine multimediale Entdeckungsreise durch sein Leben und Schaffen, mit Originalmanuskripten, Briefen und Tonaufnahmen. Durch die belebten Straßen Dublins zu Ihrem Hotel mit historischem Charme spazierend, genießen Sie das pulsierende Stadtleben. Dort erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen.

4. Tag: St. Patrick's Cathedral & Marsh's Library

27.05.: St. Patrick's Cathedral ist nicht nur das größte Gotteshaus Irlands, sondern auch eine der bedeutendsten historischen und kulturellen Stätten des Landes. Die majestätische gotische Kathedrale aus dem 12. Jh. wird Sie nicht nur wegen ihrer architektonischen Pracht, sondern auch aufgrund ihrer Verbindung zu einem der berühmtesten Schriftsteller der englischen Sprache faszinieren, nämlich Jonathan Swift, dem Autor von „Gullivers Reisen“. Jonathan Swift war von 1713 bis zu seinem Tod im Jahr 1745 Dekan von St.



Patrick's Cathedral. Er prägte die Geschichte der Kathedrale nicht nur als religiöser Führer, sondern auch als scharfsinniger Kritiker und Satiriker seiner Zeit. Swifts Grab befindet sich in der Kathedrale, und eine schlichte, schwarze Bodenplatte markiert den Ort seiner letzten Ruhestätte. Erkunden Sie die Kathedrale mit einem Audioguide. Direkt hinter der Kathedrale werden Sie ein wahres Schatzkästchen entdecken, Marsh's Library. 1701 von Erzbischof Narcissus Marsh gegründet, war sie die erste öffentliche Bibliothek Irlands. Sie enthält rund 25.000 Werke aus dem 16. bis 18. Jh. sowie zahlreiche Manuskripte und Inkunabeln. Zu berühmten Lesern gehörten Jonathan Swift, Bram Stoker (Autor von „Dracula“) und James Joyce. Sie werden die „Käfige“ sehen, in die die Leser von sehr wertvollen Büchern eingesperrt wurden. Im versteckten Garten im Innenhof erwartet Sie eine weitere kurze Lesung. Zu Mittag besteht die Möglichkeit zu einem

Lunch im Bewley's. Das Bewley's Café in Dublin ist ein Ort, der tief in der kulturellen und literarischen Geschichte der Stadt verwurzelt ist. Seit seiner Eröffnung im Jahr 1927 auf der Grafton Street hat sich das Café zu einem beliebten Treffpunkt für Schriftsteller, Künstler und Intellektuelle entwickelt. Sein Einfluss reicht weit über die rein gastronomische Bedeutung hinaus und spiegelt den einzigartigen Charme der irischen Hauptstadt wider. Die stilvolle Inneneinrichtung des Cafés, mit seinen charakteristischen bunten Bleiglasfenstern und der edwardianischen Architektur, verleiht dem Ort einen besonderen Reiz. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Ihre Reiseleiterin gibt Ihnen gerne Tipps! Wie wäre es mit einem Besuch der Docklands, dem Hafenviertel der irischen Hauptstadt? Mit ihrem maritimen Charme zieht es Touristen aus aller Welt an. Spektakuläre Brücken und die hochmoderne Architektur der Gebäude lässt Sie staunen.

5 TAGE FLUG-LITERATUR-REISE

24. – 28. Mai 2025

€ 1.799,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 450,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Das herrschaftliche *****sup. Wynn's Hotel** aus dem 19. Jh. befindet sich nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Die modernisierten, erneuerten Zimmer verfügen über WLAN und Sat-TV. Für die Abende bietet das Hotel das beeindruckende Restaurant Playwright, das mit antiken Möbeln sowie einer Lounge mit Mahagoni-Bar ausgestattet ist..

Unsere Leistungen

- **Linienflüge Wien – Frankfurt – Dublin und zurück**
- **Gebühren & Flughafentaxen im Wert von € 110,- (Stand Oktober 2024, veränderlich)**
- **Flughafentransfers In Dublin**
- **4x Nächtigung/Frühstück im ***sup Wynn's Hotel**
- **1x Abendessen im Hotel**
- **1x Fish & Chips in einem Pub**
- **Deutschsprachige Literatur-Führung im Zentrum von Dublin**
- **Eintritte: James Joyce Center (Audio-Guide), Oscar Wilde House, Museum of Literature, Nationalbibliothek, St.Patrick's Kathedrale, Marsh's Library**
- **Literarische Reisebegl. Gertraud Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKIED



5. Tag: Rückflug nach Wien

28.05.: Nach dem gemütlichen Frühstück im Hotel nehmen Sie Abschied. Ein privater Transfer bringt Sie am Vormittag zum Flughafen. Rückflug über Frankfurt nach Wien (voraussichtliche Ankunft um 18.45 Uhr). Individuelle Heimreise.

Architektur Kopenhagen



Hippe Stadt mit historischem Tiefgang

Seit drei Jahren trägt Kopenhagen den temporären UNESCO Titel „Welthauptstadt der Architektur“, der alle 3 Jahre an die weltweit führenden Städte der Architektur verliehen wird. Von klassischer Backsteinarchitektur bis hin zu futuristischen Entwürfen mit einem Hauch an skandinavischem Minimalismus bietet die Stadt eine beeindruckende Vielfalt an Baustilen. Begleitet von einem profunden Kenner, dem bekannten Linzer Architekten DI Günther Kleinhanns, tauchen Sie in diese pulsierende Stadt ein.



8-House



Axel Towers

1. Tag: Flugreise nach Kopenhagen

14.05.: Am Nachmittag Abflug von Wien (voraussichtlich um 15.10 Uhr) nach Kopenhagen. Vom Flughafen geht es per Bustransfer ins Zentrum, wo Sie das **** Comfort Hotel Vesterbro beziehen. Das gleichnamige Szeneviertel liegt nahe dem Hauptbahnhof, der im Stil der nordischen Nationalromantik errichtet wurde. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Kopenhagens Architektur einst & jetzt

15.05.: Nach dem Frühstück empfängt Sie Ihre lokale architektonische Reiseleitung. Ein etwa halbstündiger Spaziergang führt nun über den Bahnhof, vorbei am Vergnügungspark Tivoli und der Ny Carlsberg Glyptothek bis an den Hafen, wo sich das dänische Architekturzentrum BLOX befindet. Es gilt als pulsierendes Zentrum für Architektur, Design und Stadtentwicklung. Hier erfahren Sie mehr über die Trends und Entwicklungen in der Architektur und die Geschichte des Bauens. Es lädt auch zum Nachdenken über die Stadt der Zukunft ein. Dann geht es zur Königlichen Bibliothek, dem sogenannten „Schwarzen Diamanten“. Im

Kontrast zu den barocken Gebäuden, zeigt sich der Anbau in schwarzem Granit und Glas; in der Fassade spiegeln sich Wasser und Himmel. Nach der Mittagspause steht der Besuch von Schloss Christiansborg auf dem Programm, welches verschiedene Baustile, wie Barock, Rokoko und Neoklassizismus vereint. Im Anschluss bewundern Sie die architektonischen Highlights der Stadt bei einer gemütlichen Bootsfahrt vom Wasser aus. Der Rückweg zum Hotel führt über die bekannte Einkaufsstraße Stroget, vorbei am imposanten Rathaus aus dem 19. Jh. und den modernen Axel Towers. Beim gemeinsamen Abendessen im Hotel haben Sie Zeit, das Erlebte ausführlich zu diskutieren.

3. Tag: Kopenhagens Design

16.05.: Am Vormittag geht es mit der Metro vom Bahnhof zur Haltestelle Marmorkirche, in deren Nähe sich das bekannte Design Museum befindet. Es begeistert mit einer umfangreichen Sammlung an dänischen und internationalen Designobjekten, Möbeln und Textilien von historischen Meisterwerken bis hin zu innovativen

zeitgenössischen Kreationen. Nach dem Besuch des Museums werfen Sie noch einen kurzen Blick in die Marmorkirche und spazieren weiter zum benachbarten Schloss Amalienborg, in der die dänische Königsfamilie residiert. Von dort ist es nicht weit zum beliebten Ort Nyhavn, bekannt für die bunten, historischen Häuser entlang des Kanals. Nutzen Sie hier die Gelegenheit für eine individuelle Mittagspause und besuchen Sie eines der zahlreichen Restaurants. Am Nachmittag wartet in der Nähe ein privater Bus mit Ihrer dänischen Reiseleitung, zu einer abschließenden „architektonischen“ Stadtrundfahrt, die bequem an Ihrem Hotel endet. Dieser Abend steht zur freien Verfügung – ein guter Tipp: In fußläufiger Nähe zum Hotel befindet sich der „Meatpacking District“, wo zahlreiche Restaurants und Bars in den alten Schlachthäusern Einzug gefunden haben.

4. Tag: Ausflug zum Louisiana Museum & Carlsberg

17.05.: Nach dem Frühstück geht es per Privatbus mit ihrer ortskundigen Reiseleitung zu einem Ausflug in das Louisiana Museum für Moderne

Architekt DI Günther Kleinhanns, studierte an der Technischen Hochschule, ist freier Architekt und war vier Jahrzehnte lang im Bundesdenkmalamt für Oberösterreich tätig. Er versteht sich als unterhaltsamer und erfolgreicher Vernetzer sowie Auffrischer unserer unterschiedlichsten Kultur-Erinnerungen und leitet reiselustig als erfahrener Reiseleiter gerne Kulturreisen im deutschen Sprachraum und Europa. Als profunder Kenner der Kulturgeschichte und natürlich seiner Profession, der Architektur, wird er Sie unterstützt von lokalen themenspezifischen deutschsprachigen Guides profund durch die dänische Hauptstadt führen.



Architekturzentrum BLOX



Nyhaven



Opernhaus



Copenhagenhill



Portland Towers

Kunst, eines der bedeutendsten Museen für moderne und zeitgenössische Kunst, das etwa 40 km nördlich von Kopenhagen am Meer gelegen ist. Überaus sehenswert ist die architektonische Gestaltung des Gebäudekomplexes selbst, denn die einzelnen Teile sind jeweils von unterschiedlichen Architekten entworfen worden. Es fügt sich auch nahtlos in die Umgebung ein. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die einzelnen Gebäude, ehe Sie zum Abschluss im hauseigenen Café einen Mittagsimbiss einnehmen. Am Nachmittag geht es zurück nach Kopenhagen ins Carlsberg Viertel, das sich von einem ehemaligen Industriegebiet in ein lebendiges Stadtviertel verwandelt hat. Hier sehen Sie, wie moderne Neubauten in das historische Ensemble eingebettet sind. Weiters wird auch das historische Gelände der weltweit bekannten Brauerei Carlsberg besucht, wo auch das eine oder andere Bier verkostet wird. Mit dem Bus geht es dann wieder zurück zum Hotel, wo Ihnen der Abend für eigene Aktivitäten zur Verfügung steht. Interessant ist sicher ein abendlicher Besuch des Tivoli, wenn in einem der ältesten Vergnügungsparks der Welt, die Lichter angehen.

5. Kopenhagens musikalische Architektur - Rückflug

18.05.: Nach dem Frühstück und check out fahren Sie mit dem Bus und Ihrer dänischen Reiseleitung zur berühmten Königlichen Oper, die der renommierte dänische Architekt Henning Larsen entworfen hat. Bei der Gestaltung des Opernhauses, das auf einer künstlichen Insel im Hafenbecken liegt, wurde besonderer Wert auf die Verwendung von natürlichen Materialien gelegt. Zum geschmackigen Abschluss Ihres Aufenthaltes wird Ihnen mittags in einem Restaurant ein traditionelles Smørrebrød serviert, ehe es langsam Richtung Flughafen geht. Auf dem Weg dorthin liegen noch das Studentenwohnheim Tietgen, das von traditionellen Tulou-Häuser im Südosten Chinas inspiriert wurde, sowie das Konzerthaus, das Sportzentrum in Ørestad und die Berg Wohnhäuser direkt daneben, als auch das 8-Haus, ein mehrstöckiges gemischt genutztes Gebäude. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 17.40 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen.



Kopenhagen

5 Tage FLUG-REISE

14. - 18. Mai 2025
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.995,-
€ 499,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Comfort Hotel Vesterbro** ist nur wenige Gehminuten vom Bahnhof, dem Tivoli und von zahlreichen Bars und Restaurants entfernt gelegen. Die modernen Zimmer verfügen über Klimaanlage, Kabel-TV und kostenloses WLAN. .

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit **AUSTRIAN Wien – Kopenhagen** retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flughafensteuern im Wert von € 75,- (veränderlich, Stand Juli 2024)
- Transfers & Rundfahrten im klimatisierten Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Comfort Hotel Vesterbro**
- 2x Halbpension im Hotel
- 1x Mittagsimbiss im Louisiana Museum
- 1x Smørrebrød in einem Restaurant
- Rundgang mit Verkostung in Carlsberg
- Kanalrundfahrt
- Führung durch die Oper, spezielle Architekturführung Louisiana Museum
- Eintritte: Architekturcenter BLOX, Schloss Christiansborg, Design Museum
- Deutschsprachige lokale Architekturreiseleitung lt. Programm
- Fachreiseleitung Arch. DI Günther Kleinhanns

MTNZ 14 Pers., max. 17 Pers.

ZKDKK

Einzigartige Kunst- & Kulturreise in die „Stadt mit Köpfchen“

Chemnitz, das 37 Jahre lang zu Ehren des Begründers des „wissenschaftlichen Sozialismus“ in Karl-Marx-Stadt umbenannt war, ist 2025 stolze Europäische Kulturhauptstadt: Die reiche Industriegeschichte würdigend ist ein eigenes Museum entstanden, das mit der Ausstellung „Tales of Transformation“ die Entwicklung ehemaliger industrieller europäischer Hotspots miteinander vergleicht. Künstlerische Verneigungen finden in der Auseinandersetzung mit der „Angst“ bei Munch und seinen Zeitgenossen, mit den Brücke-Künstlern um Karl Schmidt Rottluff sowie dem Jugendstilisten, Architekt und Designer Henry van-de-Velde statt.



Zum Drüberstreuen liefert die Sammlung des Münchner Galeristen Dr. Alfred Gunzenhauser, dem in Chemnitz jüngst ein eigenes Museum der Moderne im ehemaligen Sparkassengebäude, im Stile der Neuen Sachlichkeit geschaffen wurde, wo die weltweit größte Schau des Malers Otto Dix, der mit seinem eigenen kritischen Realismus, die altmeisterliche Technik mit beißender Gesellschaftskritik verbindet, einfach genial hineinpasst. Das Must-See dieses Kunst-Hauses wird unterstrichen durch eine der größten Sammlungen von Alexej Jawlensky und einer Vielzahl von Gemälden von Gabriele Münter, wichtige Vertreter des „Blauen Reiters“. Abgerundet wird diese Sonderreise durch das Lichtkunstfestival vom 24. – 27. September unter dem Motto „Light our Vision“, wo internationale Künstler Bauwerke und Areale in der Chemnitzer Innenstadt mit beeindruckenden Projektionen und farbenfrohen Illuminationen beleuchten.

1. Tag: Anreise nach Chemnitz - Stadtrundfahrt
25.09.: Fahrt von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Regensburg nach Chemnitz in Sachsen. Zimmerbezug im **** Hotel c/o 56. Anschließend Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Innenstadt mit dem Karl-Marx Monument, einer 40 t schweren und 13 m hohen massiven Bronzeskulptur, im Volksmund „Nischel“ genannt, dem Roten Turm etc. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Industriemuseum – Schmidt-Rottluff-Haus – Gunzenhauser Museum – „Light our Vision“
26.09.: Führung durch die Ausstellung „Tales of Transformation“ im Industriemuseum. Chemnitz gab einst den Startschuss für die Industrialisierung und entwickelte sich zum „sächsischen Manchester“. Doch diese „Manchester“ finden

sich in ganz Europa und zeigen, dass Chemnitz mit seinen Herausforderungen nicht alleine dasteht. Weiterfahrt in den Stadtteil „Rabenstein“ zum Haus von Karl Schmidt-Rottluff, der in Chemnitz geboren wurde. Führung durch das Museum des wichtigen Vertreters des deutschen Expressionismus, der gemeinsam mit seinen Freunden Fritz Bleyl, Ernst Ludwig Kirchner und Erich Heckel in Dresden die Künstlergruppe Brücke gründete. Danach Mittagessen voraussichtlich in der traditionellen Gaststätte „Felsendome Rabenstein“. Dann Besuch des grandiosen Gunzenhauser Museums, das vor allem der Neuen Sachlichkeit und dem Expressionismus gewidmet ist. Anschließend Zeit zur eigenen Verfügung und Besuch des Lichtkunstfestivals in der Chemnitzer Innenstadt, die von internationalen Lichtkünstlern bespielt wird.

3. Tag: Kaßberg – Villa Esche – „Munch. Angst“
27.09.: Stadtrundfahrt zum Jugendstil-Villenviertel Kaßberg. Besuch der Villa Esche mit Führung durch das Henry van-de-Velde Museum. Die Villa und der parkähnliche Garten sind ein Gesamtkunstwerk des Jugendstils. Anschließend gemeinsames Mittagessen in der Innenstadt. Nachmittags begeben Sie sich zu den Kunstsammlungen, wo eine Führung durch die Ausstellung „Edvard Munch. Angst“ am Programm steht. Das Ausstellungsprojekt spannt dabei einen Bogen von der historischen Perspektive hin zu künstlerischen Arbeiten in unserer Gegenwart, wie z.B. von Andy Warhol, Marina Abramovic, Neo Rauch etc.. Der Rest des Tages steht zur eigenen Verfügung.

4. Tag: A. Horch Museum Zwickau - Rückreise
28.09.: Fahrt nach Zwickau und Besuch des August Horch Museums, einer eindrucksvollen Dauerausstellung über die bedeutsame Zwickauer Automobilbaugeschichte auf rund 6.500 qm. Mehr als 160 automobile Großexponate reichen von den

Anfängen der Marken Horch und Audi, über die Auto Union und den Trabant bis hin zu Volkswagen. Danach Rückreise über Marktredwitz – Passau nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

25. - 28. September 2025 € 999,-
 Einbettzimmerzuschlag € 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel c/o 56 liegt mitten in Chemnitz, aber doch im Grünen mit Blick auf die Chemnitzer Innenstadt. Es verfügt über eine gemütliche Lobbybar, ein schönes Restaurant und sehr gut ausgestattete Zimmer.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Halbpension & 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel c/o 56 Chemnitz
- 2x Mittagessen in Restaurants in Chemnitz
- Öffi-Ticket für 2 Tage
- Geführte Stadtrundfahrten in Chemnitz
- Führungen: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt Rottluff Haus, Henry van-de-Velde Museum, Munch-Ausstellung „Angst“
- Eintritte: Industriemuseum Chemnitz, Karl Schmidt-Rottluff-Haus, Henry van-de-Velde Museum in der Villa Esche, Kunstsammlungen am Theaterplatz, August Horch Museum Zwickau, Museum Gunzenhauser (Audioguide)
- sabbours Reiseleitung MMag. Patricia Kende

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDEC

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

	Leistungen	
Reisestorno		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis	
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
Reiseabbruch		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis	
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %	
Verspätungsschutz		
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	Einzel bis € 1.000,-	Familie bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,-	bis € 700,-
Reisegepäck		
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	Einzel bis € 3.500,-	Familie bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-	
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,-	bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,-	bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,-	bis € 1.500,-
Suche und Bergung		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-	
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %	
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %	
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-	
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %	
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-	
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport	bis 100 %	
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-	
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %	
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-	
Reiseprivathaftpflicht		
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-	
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja	
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-	
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-	
Reisedoc - telemedizinische Beratung im Ausland und 24-Stunden-Notruf und Soforthilfe Assistance	ja	

Reisepreis bis	KomplettSchutz				BusBahnAuto-KomplettSchutz	
	Europa		Weltweit		Europa	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 150,-					€ 16,-	€ 36,-
€ 200,-	€ 52,-		€ 89,-		€ 22,-	
€ 300,-					€ 27,-	€ 45,-
€ 400,-		€ 106,-		€ 199,-	€ 37,-	€ 54,-
€ 500,-	€ 64,-		€ 99,-		€ 41,-	€ 64,-
€ 600,-	€ 71,-		€ 107,-		€ 46,-	€ 72,-
€ 800,-	€ 81,-		€ 116,-		€ 52,-	€ 81,-
€ 1.000,-	€ 90,-	€ 130,-	€ 125,-	€ 223,-	€ 63,-	€ 91,-
€ 1.200,-	€ 98,-	€ 145,-	€ 134,-	€ 232,-	€ 77,-	€ 101,-
€ 1.400,-	€ 105,-	€ 156,-	€ 144,-	€ 243,-	€ 91,-	€ 111,-
€ 1.600,-	€ 113,-	€ 164,-	€ 150,-	€ 249,-	€ 105,-	€ 121,-
€ 1.800,-	€ 122,-	€ 174,-	€ 158,-	€ 260,-	€ 119,-	€ 131,-
€ 2.000,-	€ 137,-	€ 190,-	€ 172,-	€ 278,-	€ 133,-	€ 141,-
€ 2.200,-	€ 151,-	€ 202,-	€ 183,-	€ 285,-	€ 147,-	€ 153,-
€ 2.600,-	€ 173,-	€ 213,-	€ 200,-	€ 295,-	€ 168,-	€ 179,-
€ 3.000,-	€ 200,-	€ 232,-	€ 232,-	€ 315,-	€ 196,-	€ 210,-
€ 3.500,-	€ 234,-	€ 276,-	€ 275,-	€ 329,-	€ 228,-	€ 239,-
€ 4.000,-	€ 278,-	€ 302,-	€ 315,-	€ 348,-	€ 263,-	€ 268,-
€ 5.000,-	€ 333,-	€ 354,-	€ 378,-	€ 416,-	€ 315,-	€ 338,-

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben.

Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2024.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2024



Beratung am gratis sabtours Telefon | 0800 800 635

Direkt beim erfahrenen sabtours Veranstalter-Team: MO - DO von 9 - 17 Uhr, FR 9 - 14:30 Uhr
oder per email an sab-direkt@sabtours.at



Daniela Faenza
Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger
Musik- & Gartenreisen,
e-bike Reisen; Kroatien,
Osteuropa, Nordeuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer
Genuss- & Sonderreisen;
Italien, Schweiz, Frank-
reich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Carina Brych
Tagesfahrten, Deutsch-
land, Osteuropa; Marke-
ting-Assistenz

Hobbies: Musik, Backen,
Radfahren



Enya Waldschütz
Lehrling/Trainee
im 2. Lehrjahr

Hobbies: Reisen, Lesen,
Backen



Selber buchen im sabtours web-shop | www.sabtours.at



Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie, Taubenmarkt Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at
4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at
4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lenticity, Tel. 0732 / 908635, lenticity@sabtours.at
4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at
4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at
4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at
4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at
4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at
Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at
3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at
4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at
5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik

